

# INSTITUT FÜR ANGLISTIK

## LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2024/25

(Stand: 02.10.2024; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert,  
Änderungen sind rot gekennzeichnet.)

### INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2024/25 .....	3
Einführungsveranstaltungen .....	3
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen.....	4
Fachstudienberatung.....	5
Kontaktdaten .....	6
Öffnungszeiten der Sekretariate .....	7
Sprechzeiten des Prüfungsamtes .....	8
Anmeldetermine .....	9
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik.....	10
Introduction to British Literatures and Cultures I .....	11
Introduction to British Literatures and Cultures III .....	19
British Literatures and Cultures: Key Issues .....	23
English Studies for Primary School Teachers.....	26
Teaching English I (TEFL I) .....	30
Practical School Placement II/III (SPS II/III).....	33
Introduction to English Linguistics II.....	36
English Linguistics I .....	39
Key Qualification in English Studies .....	41
Academic Textuality and Translation .....	44
US Society and Diversity: Politics, History and Culture.....	47
Synchronic and Diachronic Varieties of English.....	50
Ethnicity and Diversity in US Culture I .....	53
The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language.....	56
Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies .....	59
Science in Literature and Culture .....	62
Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures .....	65
Advanced British and Postcolonial Literary and Cultural Studies .....	70
Teaching English II (TEFLII) .....	78
Practical School Placement IV/V (SPS IV/V) .....	81
English Linguistics: Language Structure .....	83
Variation in English II.....	85

American Literatures, American Societies .....	87
Celtic Studies I/II .....	90
Examens- und Forschungskolloquia .....	90
Zusatzangebot außerhalb von Modulen .....	91
Additional non-module courses .....	91

## Dauer des Wintersemesters 2024/25

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2024 und endet am 31.03.2025.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 14.10. bis einschließlich 20.12.2024 und vom 06.01. bis einschließlich 08.02.2025 statt. Montag, der 02.12.2024, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden. Mittwoch, der 22.01.2025 ist der 10. Tag der Lehre an dem ab 13 Uhr keine Lehrveranstaltungen mehr stattfinden.

Der Zeitraum vom 07.10. bis 11.10.2024 wird als **Einführungswoche** genutzt.

## Einführungsveranstaltungen für Erstsemester Lehramt Englisch sowie B.A. Anglistik

**Lehramt Englisch:** Donnerstag, 26.9.2024 von 10:15 bis 11:45 Uhr  
online via Zoom:  
<https://uni-leipzig.zoom-x.de/j/61521957746?pwd=5LbWOS2RfWxlAGZWplcQBbsJdUKetZ.1>

**B.A. Anglistik (Kernfach):** Dienstag, 01.10.2024 von 10:00 bis 11:30 Uhr  
online via Zoom:  
<https://uni-leipzig.zoom-x.de/j/69617537033?pwd=yavwNyYjj8eGi3YLviheldLI6cvm6L.1>

**M.A. Global British Studies:** Mittwoch, 02.10.2024 von 14:00 bis 15:30 Uhr  
online via Zoom:  
<https://uni-leipzig.zoom-x.de/j/69707612511?pwd=RJLahHgRMn5pEnTOboZ2RSGy7Z7Wbd.1>

Bis Montag, den 07.10.2024, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits vorher über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

## Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt: <https://tool.uni-leipzig.de/>. Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben. **Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.**

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

**Montag, d. 30.09.2024, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 07.10.2024, 17.00 Uhr:**

- Staatsexamen Lehramt Englisch
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Zweitfach Englisch

**Mittwoch, d. 02.10.2024, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 07.10.2024, 17.00 Uhr:**

- M.A. Global British Studies
- B.A. Anglistik
- Wahlfach Anglistik

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibzeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind.

**Mittwoch, d. 02.10.2024, 12.00 Uhr, bis Montag, d. 07.10.2024, 17.00 Uhr:**

- Wahlbereich Anglistik und fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2024/25 wird auf der Homepage der Universität unter <http://www.zv.uni-leipzig.de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/wahlbereich.html> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche dort, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant.

Die Zuteilungslisten werden über das „Tool“ bis zum 08.10.2024, 12.00 Uhr veröffentlicht.

**Danach läuft bis zum 09.10.2024, 23:59 Uhr die Online-Bestätigungsphase, d.h., es muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).**

## Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Sommersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

### Für B.A. Anglistik

Dr. Jakob Neels tba  
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12)

### Für Lehramt Englisch:

Ariane de Waal tba  
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.08)

### Für M.A. Global British Studies:

Prof. Dr. Ralf Haekel tba  
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.07)

Dr Martin Schäfer tba  
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.03)

Die **Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/institut/team/sprechzeiten/>).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Link ‚Studiengänge‘ erreichbar.

## Kontaktdaten

**Adresse:** Universität Leipzig  
Institut für Anglistik  
Beethovenstraße 15  
04107 Leipzig

**Telefon:** 0341 – 9737 310  
**Fax:** 0341 – 9737 347  
**E-Mail:** [anglistik@rz.uni-leipzig.de](mailto:anglistik@rz.uni-leipzig.de)  
**Homepage:** <https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/>

Die **Sprechzeiten und Kontaktdaten der Lehrkräfte** finden Sie auf der Homepage unter folgendem Link:

<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/institut/team/sprechzeiten/>

## Öffnungszeiten der Sekretariate

<p><b>Institutssekretariat:</b> (H4 3.09)</p> <p><b>Berit Schutz</b> E-Mail: <a href="mailto:anglistik@uni-leipzig.de">anglistik@uni-leipzig.de</a> Tel.: 0341- 97 37310 Fax: 0341- 97 37347</p>	<p>Montag bis Donnerstag 08:30 – 13:30 Uhr</p>
<p><b>Sekretariat der Professuren für Anglistische Sprachwissenschaft und Britische Literaturwissenschaft:</b> (H4 3.06)</p> <p><b>Katja Brunsch</b> E-Mail: <a href="mailto:kbrunsch@uni-leipzig.de">kbrunsch@uni-leipzig.de</a> Tel.: 0341- 97 37320 Fax: 0341- 97 37329</p>	
<p><b>Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik:</b> (H2 3.13)</p> <p><b>Denise Keil</b> E-Mail: <a href="mailto:denise.keil@uni-leipzig.de">denise.keil@uni-leipzig.de</a> Tel.: 0341- 97 37440 Fax: 0341- 97 37389</p>	<p>Dienstag bis Donnerstag 10:30 – 11:30 Uhr 13:30 – 14:30 Uhr</p>

## Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/pruefungsangelegenheiten>

### - B.A. Anglistik und M.A. Global British Studies:

Laura Unbekannt – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303  
pm-philol@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

### - für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Sophie Rönnecke - Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383  
sophie.roennecke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

### - Staatsexamen Lehramt Oberschule, Lehramtserweiterungsfächer Oberschule, Lehramt an berufsbildenden Schulen:

Fee Steffens – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478  
fee.steffens@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr

### - Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfach Grundschule:

TBA – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37346  
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do 13.00 – 15.30 Uhr

### - für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355  
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 13.00 – 15.30 Uhr

### - für Wissenschaftliche Ausbildung von Lehrkräften:

Constanze Hartung – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.05

Tel.: 0341-97 37306  
constanze.hartung@uni-leipzig.de

Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Website des Prüfungsamtes (s.o.)



## Anmeldetermine

### - für Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes: <https://pa.uni-leipzig.de/>  
Wählen Sie dort den / die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus.

Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website <https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/studium/pruefungen/abschlussarbeiten/>.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

### - für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch erfolgt beim Referat für Lehramtsprüfungen beim Landesamt für Schule und Bildung Leipzig (Nonnenstraße 17a). Ansprechpartnerin für das Fach Englisch ist dort Frau Omonsky.

Genauere Informationen über Termine und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter: <https://www.lehrerbildung.sachsen.de/24459.htm>

## Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

*Eure Adresse für Probleme, Fragen und Spaß am Uni-Leben!*

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa (Student\*innenRates), oder den Institutsräten für eure Rechte und Interessen.



### Das sind unsere Angebote für euch:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. In der Regel können wir euch auch zu euren anstehenden Prüfungen etwas sagen oder unsere Erfahrungen mit euch teilen. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Social Media bekannt.
- Einmal im Monat findet die **anglophile Bar Night** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens oder online statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, Kommiliton\*innen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die Treffen der **Reading Group** und des **Film Clubs**, den **Lecturer's Guide to the Past** und, und, und ... Es ist für alle etwas dabei!
- Und natürlich **informieren wir euch** über Social Media, Aushänge an unserer Tür und wenn wir mal in der Vorlesung vorbeischneien über Veranstaltungen und was sonst so am Institut passiert.

### So erreicht ihr uns:

E-Mail: [fsranam@uni-leipzig.de](mailto:fsranam@uni-leipzig.de)

Homepage: [stura.uni-leipzig.de/fsr-anam](http://stura.uni-leipzig.de/fsr-anam)

Instagram: [/fsranam](https://www.instagram.com/fsranam)

**Persönlich: Straße des 17. Juni 2, Raum 343,  
oder sprecht uns einfach ganz spontan an!**

**Modul:** 04-ANG-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)  
für Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)  
für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)  
außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

## Introduction to British Literatures and Cultures I

**Modulverantwortung** inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und  
Kulturstudien Großbritanniens  
organisatorisch: Prof. Dr. Ralf Haekel

**Dauer** 1 Semester  
**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Übung "Kulturstudien" (1 SWS)

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte, Entwicklungen und Arbeitsweisen der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu benennen und zu erklären. Sie können zentrale historische Ereignisse und Entwicklungen der britischen Inseln darstellen, deren Bedeutung erklären und sie in den dazugehörigen historischen Kontext einordnen. Sie sind fähig, ihr erworbenes Wissen auf einzelne Texte anzuwenden und kurze wissenschaftliche Textanalysen in englischer Sprache zu verfassen.

**Inhalt** In der Vorlesung Literatur werden anhand von konkreten Beispieltexten die unterschiedlichen literarischen Genres und Textsorten sowie deren spezifische literarische Merkmale und Techniken behandelt. Darüber hinaus werden wichtige Begriffe und Analysetechniken der Literaturwissenschaft anwendungsorientiert vermittelt, die wiederum im dazugehörigen Seminar anhand eigenständig verfasster Textanalysen vertieft werden. Die Vorlesung Kultur vermittelt einen Überblick über die Geschichte der britischen Inseln. Die Darstellung zentraler politischer, gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen wird verknüpft mit der Diskussion einzelner Konzepte der Kulturstudien, womit den Studierenden ein Einblick in das Erkenntnisinteresse und die Arbeitsweisen des Faches ermöglicht wird. Die dazugehörige Übung vertieft ausgewählte Aspekte der Vorlesung und erhöht durch Arbeit an zeitgenössischen Texten das Verständnis der einzelnen historischen Epochen. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

### **Teilnahmevoraussetzungen**

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Seminar „Literatur“  
Klausur (60 Minuten) zur Vorlesung und Übung „Kulturstudien“

<b>Introduction to British Literatures and Cultures I</b>
---

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

### 1101-1

#### **Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis**

montags      15.15-16.45 Uhr      Audimax      Haekel, Ralf

Exam: Written examination (60 min) covering the courses 1101-1 and 1101-2

Reading list: Poetry: A reader will be available on Moodle by 1 October 2023; Narrative: Henry James. *The Turn of the Screw*; Drama: William Shakespeare. *Hamlet*

This lecture course is designed to enable students to analyse and interpret literary texts and to introduce them to key concepts in literary study and theory. You will get to know the basic concepts and scholarly methodology and learn how to apply them in your analysis of works of literature of all genres and historical periods. The lecture course is organized in four thematic blocks:

1. Poetry: historical context, formal analysis, interpretation
2. Interpreting narrative: genres, concepts, methods
3. Drama: from page to stage
4. Theory: from structuralism via deconstruction to present theoretical approaches to literature

One special focus of the lecture will be on the introduction to scholarly research and academic writing, i.e., we will also talk about the crucial question of how to write a term paper.

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No 1101-2) will be offered, in which students can practice and enhance their analytical skills.

Reading:

Poetry: A reader will be available on Moodle

Narrative: Henry James. *The Turn of the Screw*

Drama: William Shakespeare. *Hamlet*

Regular attendance is necessary and expected.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Hönig, Christine
donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Wagner, Sarah

### 1101-2

#### **Seminar Literatur: Introduction to Literary Analysis**

Recommended preparation: see lecture 1101-1

Reading list: see courses 1101-2a-o

Exam: see lecture 1101-1

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a seminar which will give students the opportunity for close readings of literary texts, thus enabling them to apply

the knowledge, methods, and analytical tools acquired in the lecture series. The literary texts differ from those discussed in the lecture and are chosen by the respective lecturers.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-o) ist ein Kurs zu belegen.

### 1101-2a

#### Seminar: Introduction to Literary Analysis

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, S. Plath  
 Play: William Shakespeare: *Othello*  
 Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories  
 Novel: Kazuo Ishiguro: *Klara and the Sun*

### 1101-2b

#### Seminar: Introduction to Literary Analysis

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 121 Oehmichen, Max

Poems: Percy B. Shelley: "Mont Blanc"; William Shakespeare: "Sonnet 18"; Kendrick Lamar: "How Much A Dollar Cost"; Emma Lazarus: "The New Colossus"; Philip Sidney: "Astrophil and Stella"  
 Play: William Shakespeare: *Much Ado About Nothing*  
 Novel: Julia Armfield: *Our Wives Under the Sea*

The poems will be provided via moodle, but please purchase the Arden 3rd Edition of the play and your own copy of the novel.

### 1101-2c

#### Seminar: Introduction to Literary Analysis

montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 224 Peters, Charlotte

Poems: William Shakespeare, William Wordsworth, Robert Burns, Elizabeth Barrett Browning  
 Play: William Shakespeare: *Twelfth Night*  
 Novel: Jane Austen: *Northanger Abbey*

### 1101-2d

#### Seminar: Introduction to Literary Analysis

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 413 Lampadius, Stefan

Poems: William Wordsworth, Ted Hughes, Sia Figiel  
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*  
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"  
 Novel: Margaret Atwood: *The Handmaid's Tale*

### 1101-2e

#### Seminar: Introduction to Literary Analysis

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Acquisition of knowledge in the analysis of literary texts: terms, methods, genres.

Poems: W. Shakespeare, "Sonnet XIX"; W. Wordsworth, "The Daffodils"; L. Greenlaw, "A Change in the Weather"  
 Play: William Shakespeare: *A Midsummer Night's Dream*  
 Short Fiction: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants"; K. Mansfield, "The Garden Party"  
 Novel: M. Spark, *The Prime of Miss Jean Brodie*

**1101-2f****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 315 Pittel, Harald

Poems: William Wordsworth, John Keats, W.B. Yeats  
 Drama: Oscar Wilde, *The Importance of Being Earnest*  
 Short Story: Angela Carter: "The Company of Wolves"  
 Novel: Mary Shelley: *Frankenstein*

**1101-2g****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 315 Heinemann, Julia

Poems: William Shakespeare, "Sonnet 29" (1609), W. B. Yeats, "The Second Coming" (1920), Fiona Benson, "Daedalus and Icarus" (2022)  
 Drama: Oscar Wilde, *The Importance of Being Earnest* (1895)  
 Short Story: Julia Armfield, "The Great Awake" (2019)  
 Novel: Kazuo Ishiguro, *Klara and the Sun* (2021).

Please acquire copies of the novel and the play. All other texts will be provided on Moodle.

**1101-2h****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 104 Schnoor, Sophia

Poems: A reader will be made available on moodle  
 Drama: W. Shakespeare: *Much Ado About Nothing*  
 Short Story: K. Mansfield, "The Garden Party". K. Fu: "Liddy, First to Fly".  
 Novel: J. Austen: *Northanger Abbey*

Please obtain the play (Arden edition) and the novel. Everything else will be made accessible via moodle.

**1101-2i****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, S. Plath  
 Play: William Shakespeare: *Othello*  
 Short Fiction: Katherine Mansfield: Short Stories  
 Novel: Kazuo Ishiguro: *Klara and the Sun*

**1101-2j****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303

Nandi, Miriam

Poems: will be made available on Moodle  
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*  
 Novel: Helon Habila: *Oil on Water*

The reading load might be a bit heavier than in some of the other seminars.

**1101-2k****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 329

Lampadius, Stefan

Poems: William Wordsworth, Ted Hughes, Sia Figiel  
 Drama: William Shakespeare: *The Tempest*  
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"  
 Novel: Margaret Atwood: *The Handmaid's Tale*

**1101-2l****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 329

Lampadius, Stefan

Poems: William Wordsworth, Ted Hughes, Sia Figiel  
 Drama: William Shakespeare: *Hamlet*  
 Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"  
 Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

**1101-2m****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 121

Fleischhack, Maria

Poems: Wilfried Owen: "Dulce et Decorum est", Siegfried Sassoon: "Attack"  
 Play: William Shakespeare: *The Merchant of Venice*  
 Short Fiction: Mary Elizabeth Braddon: "Good Lady Ducayne"  
 Novel: Bernardine Evaristo: *Girl, Woman, Other*

Please acquire the play and the novel, for example from the Connewitzer Verlagsbuchhandlung. The shorter texts and secondary literature will be made available via moodle.

**1101-2n****Seminar: Introduction to Literary Analysis**

donnerstags 19.15-20.45 Uhr Seminargebäude S 121

Fleischhack, Maria

Poems: Wilfried Owen: "Dulce et Decorum est", Siegfried Sassoon: "Attack"  
 Play: William Shakespeare: *The Merchant of Venice*  
 Short Fiction: Mary Elizabeth Braddon: "Good Lady Ducayne"  
 Novel: Bernardine Evaristo: *Girl, Woman, Other*



Please acquire the play and the novel, for example from the Connewitzer Verlagsbuchhandlung. The shorter texts and secondary literature will be made available via moodle.

### 1101-2o

#### **Seminar: Introduction to Literary Analysis**

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 329 Lampadius, Stefan

Poems: William Wordsworth, Ted Hughes, Sia Figiel

Drama: William Shakespeare: *Hamlet*

Short Story: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"

Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

### 1101-3

#### **Vorlesung Kulturstudien: A Political and Cultural History of the British Isles**

dienstags 13.15 - 14.45 Uhr Audimax Böhnke, Dietmar

Exam: written examination (60 min) covering the courses 1101-3 and 1101-4

The British Isles are often seen as being "steeped in history", and British (and Irish) identity as having a strong historical, sometimes nostalgic, streak (think of *Bridgerton* and the heritage industry). Certainly Cultural Studies urges scholars and students to "always historicise". At the same time, history is a politically and ideologically inflected construction of past events ("always written by the winners", as they say). Against this background, this series of lectures has the dual aim to provide, on one hand, a general introduction to the history of the British Isles from pre-Roman times to the present, and to question and analyse, on the other, the perspectives and discourses surrounding these 'narratives' (such as questions of source/text and medium, class, gender, ethnicity, region, nation etc.). Among others, we will touch on such issues as the evolution of (political) institutions, including the parliament and the monarchy, the complex histories of various regions and ethnicities, the development of the British Empire and Britain's place within Europe, and a wide range of other economic, social and cultural developments.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 113 Walter, Tina

### 1101-4

#### **Übung Kulturstudien: Key Texts in British History**

Recommended preparation: see lecture 1101-3

Exam: see lecture 1101-3

The lecture 'A Political and Cultural History of the British Isles' is complemented by this practical course (Übung) which will focus on central texts (written documents, images, audiovisual texts etc.) in British history from the Romans around 100 AD to the present day. It aims at providing a deeper understanding of important events and developments by offering an exemplary analysis that will not just deepen your knowledge of British history, but is also designed to develop your skills of academic analysis.

**Von den folgenden Übungsangeboten (1101-4a1-g2) ist ein Kurs zu belegen.**

a1)	dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
a2)	dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
b1)	dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
b2)	dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
c1)	dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 125	Böhnke, Dietmar
c2)	dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 125	Böhnke, Dietmar
d1)	mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
d2)	mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Nisters, David
e1)	donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Pittel, Harald
e2)	donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Pittel, Harald
f1)	freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Pittel, Harald
f2)	freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Pittel, Harald
g1)	freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Pittel, Harald
g2)	freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Pittel, Harald

Die Übungen finden 14-tägig statt.

**Modul:** 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)  
außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

### Introduction to British Literatures and Cultures III

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)</li> <li>• Vorlesung "Literatur" (2 SWS)</li> <li>• Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft und der Kulturstudien umfassend darzustellen und in historische wie theoretische Kontexte einzuordnen. Sie können zudem eigene wissenschaftliche Analysen zu spezifischen literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen in der Fremdsprache verfassen und sich über die dabei relevanten Kriterien austauschen.
<b>Inhalt</b>	In der Vorlesung und dem Seminar werden wichtige Momente und Aspekte der britischen (Literatur-)Geschichte und Gegenwart in abwechselnder, spezifischer Themenstellung intensiv und kritisch behandelt. Bezugnehmend auf die Inhalte der Vorlesungen werden in der Übung die grundlegenden Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache anwendungsorientiert vermittelt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 04-ANG-1101
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Essay als Hausarbeit in den Kulturstudienseminaren oder in der Vorlesung

<b>Introduction to British Literatures and Cultures III</b>
---

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

**1103-1**

**Seminar Kulturstudien**

Von den folgenden Seminarangeboten (1103-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.

**1103-1a**

**An Introduction to Fandom Studies**

montags      13.15-14.45 Uhr      Seminargebäude S 105      Moßmann, Marlon

Reading list: TBA

This class introduces participants to different modes of inquiry within Fandom Studies as a discipline, and teaches them how to critically engage with fans and fan culture(s) as objects of analysis by applying methods and theories from Cultural Studies. At first, we want to approach fundamental questions such as "What or who is a "fan"?" and "What do Fandom Studies do exactly?", including historical perspectives and developments. After that, one core concern of this course is fan (sub-)culture and its relationship to dominant culture(s), especially regarding power relations and social hierarchies, as well as fandom's status as an alternative cultural economy. Another central issue is the relationship between fans and their "objects of fandom". Fandom as participatory culture indicates an active involvement of fans in the meaning making processes of culture through modes of appropriation, bricolage, and "prosumption". Therefore, we are interested in the production and consumption of fan cultural texts (f.e. fanzines, fanfiction, fanart, etc.), as well as fan cultural practices (f.e. transformative/affirmative fandom, rituals and social practices, language and communication, digital and non-digital fan spaces etc.). Furthermore, we want to discuss aspects of fandom and identity, as well as the representation of fans in the media (news, film, books, social media, etc.). How do the discourses and meaning making processes of fandom construct personal and group identities?

Participants are welcome to suggest further topics and research interests during the first session.

Secondary texts will be made available on Moodle. Active student participation and regular attendance are expected.

**1103-1b**

**High Culture vs Popular Culture?**

mittwochs      13.15-14.45 Uhr      Seminargebäude S 423      Nisters, David

Reading list: TBA

In the course of our seminar, we shall consider the relationship between so-called High Culture (or Culture with a capital C) and popular culture in contemporary (British) society against the historical background of the work of such critics as Matthew Arnold and F.R. Leavis. Questions to be addressed in class will include: Are more traditional definitions of culture still relevant today? What arguments have been brought forward on behalf or against the value of popular culture? And what are common points of criticism against the proponents of High Culture? Considering these questions will provide us with an understanding of the concept of cultural elitism, especially as a counterpoint to popular cultural practices.

Principal source material to be discussed in class will be made available on moodle.

### **1103-1c**

#### **Who wants to be Middle Class? The ‘Middling Condition’**

freitags

11.15-12.45 Uhr

Seminargebäude S 405

de Waal, Ariane

“How Middle Class Are You?” There are various online ‘personality tests’ that invite participants to find out more about their degree of middle-classness (based on tongue-in-cheek questions such as “How do you like your asparagus?”). While, in 2002, two-thirds of respondents to a UK poll answered that they were “working class and proud of it”, self-confident declarations of middle-class membership still seem comparatively rare. In the field of British Cultural Studies, working-class concerns have consistently been in focus, whereas (lower) middle-class belonging tends to be seen as a “singularly boring identity” – or worse, a “nonidentity” (Rita Felski). In this seminar, students will learn how middle-class status can be critically assessed by drawing on Marxist frameworks; theories of economic, social, and cultural capital; affect; intersectionality. We will investigate British middle-class identities in historical perspective, beginning our enquiry with 19th-century accounts of the ‘middling condition’. Particular attention will be devoted to the culturally prominent middle-class identities foregrounded by Brexit (‘Remainers’), the Black Lives Matter movement (‘Karen’), urban gentrification (the ‘hipster’), and the Covid-19 pandemic (those ‘working from home’).

### **1103-2**

#### **Vorlesung Literatur:**

#### **New Approaches to Romanticism: British and Irish Literature and Culture Around 1800**

mittwochs

09.15-10.45 Uhr

Hörsaalgebäude HS 11

Haekel, Ralf

Exam for Erasmus students: either a written assignment of 5pp for 5 ECTS, or an oral exam

Reading list: will be made available on moodle

The Romantic period is often considered to be the hour of birth of modernity: The French Revolution fundamentally changed European politics, the industrialisation led to the differentiation of modern society, and the expansion of the printing industry and literacy led to a new form of public and private readership. The academic field of Romantic Studies has undergone fundamental changes in recent decades. From the early 20th century until the early 1980s, the meaning of the term “Romanticism” seemed to be quite clear: it referred to a literary period at the turn of the 19th century, dominated by poetry and concerned with the description of nature, subjectivity, and the creative power of the imagination. The literary canon was relatively small, consisting mainly of the works of the all-male Big Six: William Blake, William Wordsworth, Samuel Taylor Coleridge, John Keats, Percy Bysshe Shelley and Lord Byron. In the wake of New Historicism and Gender Studies of the 1980s, a much wider range of genres and authors – male and female – were rediscovered and reintroduced to the canon. Today, Romanticism is studied in the light of many different theories, and prominent themes range from eco-criticism and the Anthropocene, literature and science, urban Romanticism, industrialisation, and media change to radical revolutionary politics. These new approaches led to many new and exciting insights: well-known texts appear in a new light and many lesser-known authors are rediscovered. This lecture course will serve as an introduction to Romanticism and will also provide an overview of these recent developments.

Regular attendance is required and expected!

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:  
 freitags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 225 Neundorf, Alena

---

### 1103-3

#### Übung Geschriebener Akademischer Diskurs: Academic Writing

Von den folgenden Angeboten (1103-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.

- |                           |                            |                                 |                            |
|---------------------------|----------------------------|---------------------------------|----------------------------|
| a) dienstags              | 17.15-18.45 Uhr            | Seminargebäude S 122            | O'Sullivan, Lola           |
| b) donnerstags            | 15.15-16.45 Uhr            | Seminargebäude S 104            | O'Sullivan, Lola           |
| <del>c) donnerstags</del> | <del>13.15-14.45 Uhr</del> | <del>Seminargebäude S 213</del> | <del>McCallum, James</del> |
- (entfällt)

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 9<sup>th</sup> ed., Modern Language Association of America, 2021. Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Klett, 2014. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5<sup>th</sup> ed., Pearson, 2015.

For students in their third semester of studies, this course introduces students to the principles and mechanics of writing an essay in academic English for literary and cultural studies. Via an incremental series of exercises based on literary and cultural studies texts as well as supplementary texts on English grammar and academic writing, students learn the key mechanics of academic writing, including how to engage in independent research, how to develop an argumentative thesis, and how to properly use and cite both primary and secondary literature. In addition to teaching students the genre conventions of academic essays and research papers, the sessions further include language awareness activities to help students reduce L1 interference as well as exercises that develop their understanding of grammaticality, register, and style. The exercises focus on (i) the fundamentals of academic writing, including the appropriate use of quotations and citations, (ii) developing independent research skills and creating subject-specific bibliographies, (iii) developing critical approaches and perspectives, (iv) discerning patterns of coherence and cohesion, and (v) applying systematic revision techniques.

Students will workshop ideas for their essay throughout the semester and will submit their final 5-page essay by the end of term.

This course is designed to build on those grammar skills that students have already been introduced to and examined on in their first semester in the Key Qualification in English Studies (04-002-1501) module. Therefore, it is highly recommended that students take this Introduction to British Literatures and Cultures III (04-002-1103) module *only after* completing Key Qualification in English Studies (04-002-1501).

**Modul: 04-ANG-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)  
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik  
und für Lehramt Englisch Gym im Bereich Ergänzungsstudien  
(Wahlmodul 9. Semester)**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

### British Literatures and Cultures: Key Issues

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens organisatorisch: Prof. Dr. Miriam Nandi
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Literatur" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, anhand ihres historischen Hintergrundwissens gegenwärtige Aspekte und Probleme des britischen Kulturkreises theoretisch fundiert zu erklären. Sie können den Zusammenhang zwischen britischer Kultur und Literatur reflektieren und spezifische literarische Texte analysieren und kontextualisieren. Sie sind außerdem in der Lage, ihre fachlichen Kenntnisse und ihren eigenen Standpunkt im Rahmen einer Hausarbeit zu verschriftlichen.
<b>Inhalt</b>	<p>In der Vorlesung werden zentrale Themen der britischen Inseln intensiv behandelt und kritisch aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Im Seminar werden spezifische Aspekte der britischen Literatur und/oder der Neueren Englischen Literaturen, z.B. Gattungen, Genres, Motive, Themen und Epochen, diskutiert und auf konkrete Textbeispiele angewandt.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Hausarbeit zum gesamten Modul

**British Literatures and Cultures: Key Issues****Kommentierte Lehrveranstaltungen****1105-1****Vorlesung Kulturstudien: Contemporary Britain**

mittwochs    11.15-12.45 Uhr    Seminargebäude S 302    Rostek, Joanna

As a follow-up to the historical overview and the introduction to the theories of British Cultural Studies, this lecture will give you an overview of issues that are relevant for understanding the United Kingdom in the twenty-first century. The topics that we shall cover range from the relationship between the four nations within the UK, Britain's international relations (including the consequences of the Brexit referendum) and current political debates to economic, legal, and educational concerns. After attending the lecture, you will have a better understanding of important issues such as the British parliamentary, electoral and party systems, the monarchy, multiculturalism, and the role of the media.

---

**1105-2****Seminar Literatur**

**Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.**

**1105-2a****Violence and Vulnerability in Contemporary Literature**

mittwochs    09.15-10.45 Uhr    Seminargebäude S 303    Nandi, Miriam

Exam: term paper

Reading list: Helon Habila. *Oil on Water*. Penguin, 2011. Sarah Hall. *The Carhullan Army*. Faber & Faber, 2017. Sarah Moss. *Ghost Wall*. Granta, 2018.

This seminar explores representations of violence and vulnerability in 21st century Anglophone literature, with a specific focus on gender, class, race, and environmental degradation. Analysing contemporary novels such as Sarah Moss's *Ghost Wall*, Helon Habila's *Oil on Water*, and Sarah Hall's *The Carhullan Army*, as well as pieces of oral history and short fiction, we will investigate into the various ways in which British and postcolonial literatures portray violence and precarity.

This course will also engage with critical theories of violence (Fanon) and vulnerability (Butler), and discuss the tensions between the potential of literature to foster an ethics of care toward vulnerable groups and the market-driven demand for sensationalized portrayals of suffering, which often lead to desensitization and commodification of vulnerability. Thus, we will pay particular attention to questions of perspective and voice, and to the potential functions of the various genre(s) used to tell stories of violence and precarity.

Please note that this course carries a heavy reading load and that some passages in the texts can be distressing.



**1105-2b**  
**Female Romanticism**

mittwochs 13.15-14.45

Seminargebäude S 125

Haekel, Ralf

Exam: term paper

Reading list will be available online on Moodle.

The clichés associated with Romanticism – a focus on nature, original creation and the poet as genius – are in many ways indebted to the traditional Romantic canon as shaped by William Wordsworth, Samuel Taylor Coleridge and Percy Bysshe Shelley. While these aesthetic principles are important, they represent only a small and decidedly male fraction of Romantic approaches to literature. This seminar will explore alternative approaches to Romantic literature by focussing on women writers. The readings will be feminist and revisionist, but not always, as there are also important conservative women writers. We will read political pamphlets by Mary Wollstonecraft, novels by Frances Burney, Maria Edgeworth and Jane Austen, travel books by Sydney Owenson (Lady Morgan) and poetry by Charlotte Smith, Anna Laetitia Barbauld, Mary Robinson and Felicia Hemans, among others.

It is recommended (but not compulsory) that you attend the *New Approaches to Romanticism* lecture (Module 1103), as this will provide an introduction and further context to the Romantic period.

Regular attendance is required and expected!

Modul: 04-ANG-1108 für Lehramt Englisch GS

(Pflicht 7. Sem.)

<b>English Studies for Primary School Teachers</b>
--

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens organisatorisch: Dr. Maria Fleischhack
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS)</li> <li>• Übung "Geschriebener akademischer Diskurs" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte Beispiele anglophoner Kinderliteratur sowie spezifische Phänomene der britischen, US-amerikanischen und/oder Commonwealth-Kulturen oder frühspracherwerbsorientierte Aspekte der englischen Sprache mündlich und schriftlich darzustellen, zu interpretieren und auf schulerelevante Kontexte zu beziehen. Sie können unterschiedliche Primärquellen unter Einbeziehung von relevanter Sekundärliteratur analysieren und werden befähigt, ihrem akademischen und beruflichen Umfeld entsprechend erfolgreich schriftlich und mündlich kommunizieren.
<b>Inhalt</b>	<p>Lektüre (<i>close reading</i>) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkinder. Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung, fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen in thematischer Anbindung an die Seminare, Vermittlung und Anwendung von Rezeptions- und Präsentationstechniken</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 04-ANG-1102 und 04-002-1302 bzw. 04-ANG-1302-B
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Projektarbeit in einem der Seminare

**English Studies for Primary School Teachers**
**Kommentierte Lehrveranstaltungen**
**1108-1**
**Seminar Anglophone Kinderliteratur:**
**Von den folgenden Seminarangeboten (1108-1a-b) ist ein Kurs zu belegen**
**1108-1a**
**Heroes, Heroines and Others**

montags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 222      Fleischhack, Maria

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Reading List: Primary and secondary texts will be announced on the Moodle course at the beginning of term.

Who are the heroes of and in children's literature? For a very long time, the protagonists and thereby the heroes of adventure stories for children were (white, middle-class) boys. Nevertheless, quite a number of books feature female heroes, children of colour, children who defy gender stereotypes and who challenge the perceived status quo that only boys get to have adventures while girls sometimes get to tag along as sidekicks. This seminar will offer a survey of the broader historical development of children's literature. Furthermore, we will read and discuss children's books by focusing on, among others, their historical and sociocultural context, language, form and structure as well as tropes and themes. We will attempt to define the concept of the literary hero/ine and analyse how aspects of gender, race and different cultural backgrounds are addressed and made accessible in the books.

**1108-1b**
**Childhood in the Long 19th Century**

montags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 329      Haekel, Ralf

Exam: research project in this course or in course 1108-2

Reading list: will be available online on Moodle

In this seminar we will look at the development of the concept of childhood from the late 18<sup>th</sup> to the early 19<sup>th</sup> century. According to Philippe Ariès, the concept of childhood is not something ontologically given, but has changed over the centuries. The idea of children as innocent and in need of love and care, Ariès argues, is of a recent date. In this seminar, we will analyse a wide range of texts – literary and non-literary – to trace the development in the course of the long 19<sup>th</sup> century. We will begin with 18<sup>th</sup>-century and Romantic nursery rhymes and conduct books, moral tales and fables. We will then analyse William Blake's concept of childhood in *Songs of Innocence and Experience*. In the Romantic period, we will also investigate the concept of childhood in works for adults, particularly in the novels of Charles Dickens. We will then move on to some classics of late Victorian and early 20<sup>th</sup>-century children's literature – *Alice in Wonderland*, *The Secret Garden*, *Peter and Wendy* – and compare these with darker depictions of childhood in modernist literature (James Joyce, *Dubliners*).

Regular attendance is required and expected!

---

**1108-2 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule:**

Von den folgenden Seminarangeboten (1108-2a-b) ist ein Kurs zu belegen

**1108-2a****Overcoming the written language bias: How conversation works**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 405

Neels, Jakob

Exam: research project in this course or in course 1108-1

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Spoken language is the primary mode of communication and therefore also a primary target of (foreign) language learning and teaching. However, accounts of language structure have traditionally been based on material typical of writing, leading to the common misconception that speech is merely a corrupted version of written language. This course focuses on the distinct principles of conversation and of spoken English in particular. It introduces features such as the interactive co-construction of spontaneous yet orderly dialogue, idiomatic fluency in real-time production through prefabricated lexico-grammatical sequences, discourse markers, and style in hybrid text varieties emerging in computer-mediated online communication. Course participants will explore these topics within a broadly usage-based framework comprising several congenial theories and methodologies. This groundwork will enable participants to conduct individual research projects investigating selected aspects of spoken language in greater detail.

**1108-2b****Children's Geographies - Geographies of Childhood**

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 403

Hofmeister, Frauke

Please note that live sessions in this class will start on 08 Nov. Please use the first weeks for the tasks specified on moodle.

Reading list: will be provided in the course

Exam: research project in this course or in course 1108-1

This seminar is concerned with the complex relations between children, space and ideas of childhood: How do children use and make sense of space in everyday lives? How do dominant conceptions of childhood shape children's environments? Which places – like schools or playgrounds – are designed “for children”, and where are children deemed to be “out of place”? How do children themselves create real and virtual spaces? How do representations and regulations work to foster particular “geographies of childhood”? Dealing with such questions shall not only introduce students to important, if often neglected, aspects of (mostly British) culture(s), but will also provide opportunities to revise and apply central concepts of cultural studies, to improve and practice language and research skills, and to reflect on and discuss mutable cultural conceptions of childhood and their implications in general.

---

**1108-3****Übung Geschriebener Akademischer Diskurs: Academic Writing**

Lehrveranstaltungsverzeichnis Wintersemester 2024/25

freitags 09.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 127

Schmidt, Bradley

Recommended preparation and reading list: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. Klett, 2014. *MLA Handbook*. 8th ed., Modern Language Association of America, 2016. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge UP, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup. 5th ed. Pearson, 2015.

This practical language exercise provides students with insight and skills for writing well at university. The focus will be on the production of the written part of research projects required in the seminars. Students will learn to analyse and respond to texts from the fields of literature, cultural studies and linguistics. Substantial advice will be given in regards to such issues as: choosing a topic; formulating and interpreting a title; reflective, argumentative, summary and commentary writing; and the correct use of citation. Students will engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency.

**Modul:** 04-ANG-1201 für Lehramt Englisch Gym., OS, Sonderpäd.  
 (Pflicht 5. Semester)  
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)

## Teaching English I (TEFL I)

<b>Modulverantwortung</b>	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Heike Niesen
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Introduction to English Language Pedagogy" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Planning for the EFL Classroom" (2 SWS)</li> </ul>
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse zu Zielen, Inhalten und Methoden des Englischunterrichts. Sie sind in der Lage, eigene subjektive Theorien zu hinterfragen und mit unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Modellen zu vergleichen. Sie erwerben grundlegende Fähigkeiten im theoriegeleiteten Planen von Englischunterricht.
<b>Inhalt</b>	Theorien zum Erst- und Zweitspracherwerb; historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; bildungspolitische und curriculare Richtlinien für den Englischunterricht (Standards, Lehrpläne, GER); Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Förderung fremdsprachlicher Kompetenzen; Grundlagen der Leistungsmessung und -beurteilung; Ansätze zur Sequenzierung und Planung von Unterricht. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss der Module 04-ANG-1101 und 04-ANG-1301
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Klausur (90 min)

<b>Teaching English I (TEFL)</b>
----------------------------------

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

### 1201-1

#### **Vorlesung: Introduction to English Language Pedagogy**

mittwochs    17.15-18.45 Uhr    Hörsaalgebäude HS 3    Niesen, Heike

Literatur: Harmer, Jeremy (2015) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 5., London: Longman. Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag. Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3<sup>rd</sup> Edition. Macmillan Books for Teachers. Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Prüfung: Klausur

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

### 1201-2

#### **Seminar: Planning for the EFL Classroom**

**Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2 a-g) ist ein Kurs zu belegen.**

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Hynes, Fiona
b) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Herrmann, Dorit
c) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Hynes, Fiona
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 421	Herrmann, Dorit
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 415	Jung, Stefanie
f) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 421	Herrmann, Dorit
g) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Jung, Stefanie

Literatur:

Grimm, Nancy, Michael Meyer and Laurenz Volkmann (2015) *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag.

Haß, Frank (Hrsg) (2016) *Fachdidaktik Englisch*. 2. Auflage. Stuttgart: Klett.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Oberschule oder Förderschwerpunkt Lernen)

Scrivener, Jim (2011) *Learning Teaching*. 3<sup>rd</sup> Edition. Oxford: Macmillan.

Surkamp Carola und Britta Viebrock (ed.). (2018). *Teaching English as a foreign Language*. J.B. Metzler.

Thaler, Engelbert (2012). *Englisch unterrichten*. Berlin: Cornelson.

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic didactic concepts as well as current approaches in English Language Teaching. You will be introduced to the guidelines that influence teaching English in the German school context. You will also be introduced to the lesson grid and the basic guidelines of lesson planning. We will explore listening, reading, viewing, speaking, and writing competences as well as the teaching of lexis and grammar within the framework of a communicative language teaching approach. The seminar is meant to prepare students for their teaching internship at school (SPS), and will therefore have a strong practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. In selected courses a reader is available for purchase. Further details will be provided by your instructor.

---



**Modul:** 04-ANG-1202 für Lehramt Englisch Gym., OS, Sonderpäd.  
 (Pflicht 6. oder 7. Semester)  
 für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 2. Semester)

### Practical School Placement II/III (SPS II/III)

<b>Modulverantwortung</b>	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Heike Niesen
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "TEFL: From Theory to Practice " (2 SWS) Übung</li> <li>• Schulpraktische Studien II/III „Schulpraktische Übungen“ (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über profunde Kenntnisse in Bezug auf die Prinzipien eines kommunikativen, handlungsorientierten Fremdsprachenunterrichts und können diese bei der Planung eigener Unterrichtsstunden anwenden. Die Studierenden sind dazu in der Lage, einzelne Unterrichtsstunden unter Anleitung zu planen, eigenständig durchzuführen und vor dem Hintergrund ihres wachsenden Erfahrungswissens zu reflektieren.
<b>Inhalt</b>	Lehrtechniken und Prinzipien der effektiven Unterrichtsführung (Medieneinsatz, Differenzierung, Feedback, Umgang mit Fehlern, Aufgabenstellungen); Ansätze zur Vermittlung von Lernstrategien und Sprachmittlung; angeleitete Planung von mindestens zwei Unterrichtsstunden im Zweierteam; Durchführung mindestens einer Unterrichtsstunde im Rahmen eines Tagespraktikums; Hospitationen und kriteriengeleitete Reflexion beobachteter Unterrichtsstunden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss des Moduls "Teaching English I" (04-ANG-1201)
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Schulpraktische Leistung

**Practical School Placement II/III**

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

### Informationsveranstaltung der SPS II/III in der Fachdidaktik Englisch

Donnerstag, den 10.10.24  
11:00 bis 13:00 Uhr in HS 8

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für die Studierenden **verpflichtend**

#### 1202-2

#### Seminar: TEFL: From Theory to Practice

Von den folgenden Seminarangeboten (1202-2 a-b) ist ein Kurs zu belegen.

- |                |                 |                      |              |
|----------------|-----------------|----------------------|--------------|
| a) donnerstags | 11.15-12.45 Uhr | Seminargebäude S 410 | Hynes, Fiona |
| b) donnerstags | 13:15-14:45 Uhr | Seminargebäude S 412 | Hynes, Fiona |

#### Literatur:

- Grimm, N. (2015). *Teaching English*. Tübingen: Narr Francke.
- Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.
- Mindt, Dieter (2002) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1* 2. Auflage. Stuttgart: Klett.
- Müller- Hartmann, Andreas / Schocker-von Ditzfurth; Marita (2007). *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader)
- Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Oberschule oder Förderschwerpunkt Lernen)
- Surkamp, Carola & Britta Viebrock (eds.) (2018). *Teaching English as a Foreign Language. An Introduction*. Stuttgart: Metzler.
- Ur, Penny (2007). *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to teaching grammar and substantial time will be dedicated to exploring the key areas of classroom management (e.g. setting up pair and group work, giving instructions, etc.). We will also look at key aspects of media management, including the appropriate use of digital media. Furthermore, differentiation and learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy and the topic of discipline management will be covered. Further details about literature and materials will be provided by your instructor.

This course can only be taken if the written exam in module 04-ANG-1201 has already been passed. Parallel to this seminar, students have to attend the Practical School Training SPS II/III (1202-1).

#### 1202-1

#### Übung: Practical School Training / Schulpraktische Studien (SPS II/III)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Lehrkräfte: Hermann, Hynes, Jung (2x), Gießler, Niesen, Schöber, Schönball (LA)

Literatur: Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.  
Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium, Oberschule oder Förderschwerpunkt Lernen)

In small groups (5 to 6 students), the internship will start with observing one lesson taught by the regular English class teacher. Afterwards, the students take over the planning and teaching of approx. two lessons each. These lessons are co-planned with a partner, but are taught individually. A consultation is carried out with the group supervisor before the lesson is taught on the basis of the first draft of the lesson grid. The grid is then redrafted in final preparation for the lesson. The group observes and then evaluates the lesson based on didactic criteria transmitted in the language pedagogic seminars.

The places for practical school studies II / III are assigned via an online portal. In order to provide the appropriate number of internship places at schools in Leipzig, a pre-registration is carried out during the preceding semester. If you want to take part in SPS II / III in WS24 (and meet the requirements = passed exam in module 04-ANG-1201) without having registered for it yet, please contact Ms. Keil immediately ([denise.keil@uni-leipzig.de](mailto:denise.keil@uni-leipzig.de)). A limited number of individual places can still be allocated to students.

---

**Modul:** 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)  
für Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)  
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)  
außerdem belegbar als Wahlbereichs- oder Wahlfachmodul

## Introduction to English Linguistics II

**Modulverantwortung** inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik  
organisatorisch: Jakob Neels

**Dauer** 1 Semester  
**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Varietäten des Englischen" (2 SWS)
- Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Empirische Methoden der Linguistik" (2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die historische Entwicklung der englischen Sprache sowie verschiedene Varietäten des Englischen mithilfe grundlegender linguistischer Begriffe und Konzepte beschreiben. Sie kennen zentrale empirische Arbeitsweisen und Methoden der anglistischen Linguistik und können einschlägige Fragestellungen unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Konventionen empirisch analysieren und die Ergebnisse mündlich und schriftlich präsentieren.

**Inhalt** Die Vorlesung "Varietäten des Englischen" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-) Englischen: nationale, regionale und soziale. Die Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Modernen Englisch. Das Seminar "Empirische Methoden der Linguistik" bietet einen Überblick über gängige empirische Arbeitsweisen in der Sprachwissenschaft. Die Teilnehmer\*innen bearbeiten selbständig ein empirisches Projekt zu einem Thema der synchronen, diachronen oder Varietätenlinguistik und präsentieren die Resultate in mündlicher und schriftlicher Form gemäß fachspezifischer Konventionen.. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

**Teilnahmevoraussetzungen**  
Teilnahme am Modul 04-ANG-1301

**Vergabe von Leistungspunkten**  
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**  
Elektronische Prüfung (90 Minuten) zu beiden Vorlesungen  
Projektarbeit im Seminar

<b>Introduction to English Linguistics II</b>
---

**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1302-1****Vorlesung Varietäten des Englischen: Varieties of English**

dienstags      19.15-20.45 Uhr      Hörsaalgebäude HS 3      Schützler, Ole

Exam: E-Klausur (90 min)

Reading list: will be provided in the course

This lecture broadly focuses on (predominantly synchronic) variation in English and some models and theories that have been advanced to account for it. We will look at variable properties of language at different levels (e.g. phonology, morphology, syntax, lexicon, etc.) as well as different dimensions along which such properties can vary. These include region (traditional rural dialects, modern urban dialects, postcolonial varieties), mode (written vs. spoken language), as well as social factors like gender, age and socio-economic status. We will discuss how those dimensions overlap, talk about issues like language attitudes and standardisation, and we will generally keep an open eye for interesting research areas in present-day English.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

donnerstags    15.15-16.45 Uhr      Seminargebäude S 411      Senger, Lena

**1302-2****Vorlesung Einführung in die diachrone Linguistik: History of the English Language**

mittwochs      11.15-12.45 Uhr      Hörsaalgebäude HS 9      Schützler, Ole

Exam: E-Klausur (90 min)

Reading list: will be provided in the course

Against the background of socio-historical and cultural developments in Britain (and the British sphere of influence), this lecture takes the English language through the main stages of its development, namely Old English, Middle English, Early Modern English, Late Modern English and Present-day English. In learning about the changes that shaped English into what it is today, you will not only acquire a solid (if, of course, general) base of knowledge concerning those developments, but you will also learn about the terminological, methodological and theoretical toolkits required in diachronic (English) linguistics.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

montags      15.15-16.45 Uhr      Seminargebäude S 224      von Durschefsky, Julia

**1302-3****Seminar Empirische Methoden der Linguistik:  
Empirical Methods: Doing research in Linguistics**

Exam: research project

After the general introduction to linguistics in the previous semester, this course provides a hands-on introduction to conducting research in linguistics. We will familiarise ourselves with all conceptual and methodological steps involved in investigating authentic language data from English. To this end, students will get to know different data sources, basic methods of describing and visualising trends in linguistic data (e.g. tables and diagrams), how to find and use research literature, and how to present their own findings in spoken and written format. The overall goal is thus to develop an understanding of how language phenomena can be explored systematically and to enable students to conduct a small-scale “research project” themselves.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-q) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
c) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Quick Antje
d) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
e) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Thorwarth, Claudia
f) dienstags	07.15-08.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Quick, Antje
g) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Schmidtke-Bode, Karsten
h) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Schmidtke-Bode, Karsten
i) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Schmidtke-Bode, Karsten
j) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Zingel, Roman
k) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 229	Schmidtke-Bode, Karsten
l) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
m) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
n) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Schmidtke-Bode, Karsten
o) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Schäfer, Martin
p) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Neels, Jakob
q) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Neels, Jakob

---

**Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)  
für Lehramt Englisch (Ergänzungsstudien)  
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik**

## English Linguistics I

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik organisatorisch: Dr. Antje Quick
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Teildisziplin der Linguistik" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Variation des Englischen" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die in den Vorgängermodulen erlernten Analysemethoden auf spezifische Fragestellungen einer Teildisziplin der Linguistik und der Varietätenforschung anwenden und relevante wissenschaftliche Erkenntnisse mündlich und schriftlich präsentieren, einordnen und diskutieren.
<b>Inhalt</b>	<p>Seminar "Teildisziplin der Linguistik": Behandlung einer Teildisziplin der Linguistik z.B. Psycholinguistik, Soziolinguistik, Spracherwerbsforschung, Stilistik</p> <p>Seminar "Variation des Englischen": Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Variation einer oder mehrerer Ausprägungen des (Welt-)Englischen</p> <p>Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 04-002-1302 bzw. 04-ANG-1302-B
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Projektarbeit in einem der Seminare

<b>English Linguistics I</b>
------------------------------

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

**1303-1**

**Seminar Teildisziplin der Linguistik:  
Origins of Human Communication**

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 111

Quick, Antje

Exam: research project in this course or in course 1303-2

Reading list: will be provided in the course

What makes humans special? Where does language come from? Why don't other primates have it? How do children acquire language? How do children acquire multiple languages? Language is a remarkable feat of human development and these are some of the questions which we will address in the course. This seminar provides an overview of language acquisition in children from birth through the preschool years. We will learn about origins of human communication, the milestones and content of what children acquire, beginning with the communicative skills that develop in infancy and then following the development of phonological, lexical, morphological, and syntactic skills acquired in young childhood. Finally, we will explore the major theoretical approaches that have been proposed to account for language acquisition.

**1303-2**

**Seminar Variation des Englischen:  
From *prescribing* to *describing* (American) English usage**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 405

Neels, Jakob

Exam: research project in this course or in course 1303-1

Recommended preparation: *Bridging the unbridgeable: A project on English usage guides*.  
Leiden University Centre for Linguistics. <<https://bridgingtheunbridgeable.com>>.

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Although variability is a key feature of natural languages, members of modern societies permeated with codified norms tend to believe that there can be only one correct way to phrase something in their language. Thus, coexisting linguistic variants often entail usage problems: *sneaked* or *snuck*; *none of them is* or *none of them are*; *less* or *fewer*; *different from*, *to*, or *than*; *who I met* or *whom I met*; *continual* or *continuous*; *to secretly admire* or *to admire secretly*; and so on. Who imposes rules such as "Don't split infinitives"? How old and how flexible are such stylistic conventions? In this course, we will disentangle grammatical correctness from linguistic etiquette, exploring English usage in different registers and sociolinguistic contexts: from A like *Americanization* to Z like *zero adverbs*. We will (or *shall*) seek to tease apart old "grammar myths" from useful guidelines that serve clarity of expression. The course will furthermore discuss the roles played by prescriptive grammarians, descriptive linguists, the media and the general public in shaping linguistic conventions and attitudes. It will examine changing approaches to the study of usage and style ranging from fairly arbitrary rules to nuanced descriptions based on corpus data. Course participants will learn to find their own answers to usage problems they encounter in their (English) discourses.



**Modul:** 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation  
B.A. Anglistik (Pflicht 1. od. 3. Sem.)

**Wahlpflicht für andere Bachelor der philologischen Fakultät**

## Key Qualification in English Studies

**Modulverantwortung** Prof. Dr. Ole Schützler

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung: "Academic Composition" (2 SWS)
- Übung "Academic Oral and Presentation Skills " (2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Ziel ist die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs befähigen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte der universitären Diskursarten kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen verfassen, darlegen und diskutieren.

**Inhalt** Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentations-, Diskussions- und Argumentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik und Stilistik  
Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

**Teilnahmevoraussetzungen**

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Elektronische Klausur (90 Minuten) in der Vorlesung  
mündliche Präsentation (15 Minuten) in der Übung  
Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

<b>Key Qualification in English Studies</b>
---

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

### 1501-1

#### **Vorlesung: Academic Composition**

montags      11.15-12.45 Uhr      Hörsaalgebäude HS 11      Mathieson, Jolene

Recommended preparation and reading list: Foley, Mark. *MyGrammarLab Advanced C1 with Key*. Pearson Longman, 2012. Swan, Michael and Catherine Walter. *Oxford English Grammar Course Advanced*. Oxford University Press, 2019. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5<sup>th</sup> ed., Pearson, 2015.

Exam: E-Klausur (90 min)

This lecture, which interlinks with 1501-2 (“Skills in Academic Discourse”), introduces first-semester students to the grammatical principles of academic composition in English. Via an incremental series of lectures and accompanying exercises based on advanced English grammar, register and rhetoric, students will acquire the necessary grammatical and rhetorical skills for understanding and writing academic English. The sessions will pay particular attention to those grammatical constructions that often present problems for non-L1 English speakers/writers when reading and writing syntactically complex sentences; for example, the use of the perfect tenses in English, the use of subordinating and adverbial clauses in English as well as the uses and abuses of nominalisation in English. This lecture is designed as a foundational course that introduces students to the key points of English grammar and academic composition they will need for both their studies and as they prepare for their careers in the English language. As such, this course should be seen as a prerequisite to the Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) module.

It is highly recommended that students take this Key Qualification in English Studies (04-002-1501) module *before* Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) and Written Academic Discourse I (04-002-1103-3).

A detailed syllabus, outline of objectives and goals, and list of recommended literature will be provided in the first session.

### 1501-2

#### **Übung: Academic Oral and Presentation Skills**

**Von den folgenden Übungsangeboten (1501-2a-d) ist ein Kurs zu belegen.**

a) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Mathieson, Jolene
b) mittwochs	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Mathieson, Jolene
c) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Mathieson, Jolene
d) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Mathieson, Jolene

Recommended preparation: Blod, Gabriele. *Präsentationskompetenzen: Überzeugend präsentieren in Studium und Beruf*. Klett, 2007.

Exam: oral presentation (15 min)

For students in their 1st semester of studies, this course interlinks with 1501-1 (“Academic Composition”), to help students develop the advanced academic listening, speaking, and oral presentation skills they will need for both their studies and as they prepare for their careers in the English language. Via an incremental series of exercises and assignments based on phonetics and lexicon, students will research and present topics that address themes related to their studies in British literature and culture, and then, in turn, use these themes to practice their academic English skills. Additionally, these exercises will engage with different media used for academic discourse, from podcasts to videos to conference presentations and handouts, always with an emphasis on academic rigour. Students will thus learn how to improve (i) their command of the processes involved in organising coherent, effective, grammatically correct academic presentations and discussions as well as (ii) those practical language skills most frequently needed in spoken academic English as used in the context of research-based discourse in an increasingly digital world. This workshop seminar is designed as a foundational course that introduces students to the key points of academic English and oral presentation skills. As such, this course should be seen as a prerequisite to the Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) module.

It is highly recommended that students take this Key Qualification in English Studies (04-002-1501) module *before* Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) and Written Academic Discourse (1103-3).

**Modul:** 04-ANG-1502 Lehramt Gymn., OS, Sonderpäd. (Pflicht 3. oder 5. Sem.)  
 Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)

## Academic Textuality and Translation

**Modulverantwortung** Prof. Dr. Ole Schützler

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs " (2 SWS)
- Übung "Übersetzen" (2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Ziele sind die Entwicklung sprachlicher und diskursiver Kompetenzen, die die Studierenden zur Teilnahme am universitären wissenschaftlichen Diskurs befähigen, sowie die Vermittlung transferfähigen Wissens für die unterrichtsfachlichen Erfordernisse im Lehrberuf. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Fachtexte lesen, in ihrer Zweckstruktur verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Sie können klare, detaillierte und kohärente Texte kommunikativ adäquat, sprachlich richtig und stilistisch angemessen schreiben.

Außerdem erlernen die Studierenden die begrifflichen und methodischen Grundlagen der Translation in die Zielsprache und in die Muttersprache. Sie können unter Berücksichtigung sprachlicher und kultureller Besonderheiten adäquate Vermittlungsarbeit zwischen deutschem und anglophonem Kontext leisten.

**Inhalt** Grundlegende Kenntnisse des akademischen Schreibens in der Fremdsprache werden anwendungsorientiert vermittelt; Schreib- und Argumentationstechniken werden geübt; fach- und berufsorientierte Kommunikation trainiert; Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning;

Die Übung zur Translation trainiert die Fähigkeit der Studierenden, zwischen deutschen und anglophonen Kulturkontexten zu übersetzen; Problemerkennung und Problemlösestrategien in der transkulturellen Kommunikation; berufsorientiertes Bewusstmachen der Unterscheidung sprachmittlender Tätigkeiten im übersetzungswissenschaftlichen und fremdsprachendidaktischem Diskurs ( Sprachmittlung/ Mediation an der Schule)

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Portfolio in der Übung "Geschriebener akad. Diskurs"

Klausur (90 Minuten) in der Übung "Übersetzen"

Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

## Academic Textuality and Translation

### Kommentierte Lehrveranstaltungen

1502-1

#### Übung Geschriebener Akademischer Diskurs: Written Academic Discourse

Recommended preparation and reading list: *MLA Handbook*. 9<sup>th</sup> ed., Modern Language Association of America, 2021. Sommer, Roy. *Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben*. Klett, 2006. Taylor, Gordon. *A Student's Writing Guide: How to Plan and Write Successful Essays*. Cambridge University Press, 2009. Williams, Joseph. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Revised by Joseph Bizup, 5<sup>th</sup> ed., Pearson, 2015. Yule, George. *Explaining English Grammar. Oxford Handbooks for Language Teachers*. Oxford University Press, 2009.

Exam: Portfolio

For students in their third, fourth or fifth semester of studies, this course interlinks with 1502-2 ("Translation") to help students enhance their linguistic and discursive competences and deepen their knowledge of the grammatical and rhetorical principles of effective and professional written communication. Via an incremental series of exercises and mandatory assignments based on educational texts as well as supplementary scholarship in English grammar and academic writing, students learn the key mechanics of academic and professional writing while also improving their English language and intercultural competences. The sessions include language awareness activities to help students reduce L1 interference as well as exercises that develop their understanding of grammaticality, register, and style. The exercises focus on (i) the fundamentals of academic writing, including the professional use of quotations and citations, (ii) developing independent research skills and creating bibliographies, (iii) using effective vocabulary-building techniques to expand lexical range, (iv) discerning patterns of coherence and cohesion, and (v) applying systematic revision techniques.

Students will assemble a final portfolio comprised of revised written work to be submitted at the end of term.

This course is designed to build on those skills that students have already been introduced to and examined on in their second semester in the Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) module. Therefore, it is highly recommended that students take this Academic Textuality and Translation (04-ANG-1502) module *only after* completing Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301).

**Von den folgenden Übungsangeboten (1502-1a-h) ist ein Kurs zu belegen.**

a) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Mathieson, Jolene
b) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Mathieson, Jolene
c) montags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Mathieson, Jolene
d) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Mathieson, Jolene
e) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Allen, Thandi
f) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Schmidt, Bradley
g) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 223	Schmidt, Bradley
h) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Schmidt, Bradley

## 1502-2 Übung Übersetzen: Translation

Exam: written examination (90 min)

For students in their 3<sup>rd</sup>, 4<sup>th</sup> or 5<sup>th</sup> semester of studies, this course interlinks with 1502-1 (“Written Academic Discourse”), using translation as a practical tool to support students in improving their writing skills with a view to producing clear, coherent, grammatically correct texts. Each week, students work on the translation of texts from German into English. These translation exercises serve as the starting point for exploring (i) issues of L1 interference when translating into English, (ii) necessary structural shifts owing to differences in the grammar or culture of the target language, and (iii) key points of English grammar. Students are introduced to a variety of online translation aids, and given the opportunity to explore the benefits and pitfalls of using machine translation and artificial intelligence. Some time is also spent on mediation tasks and aspects of media literacy, building on previous experience in school and with a view to students developing skills that will serve them well, both in their studies and as they enter their teaching careers. Student presentations throughout the semester offer the opportunity to expand knowledge of various topics in translation.

This course is designed to build on those skills that students have already been introduced to and tested on in their second semester in the Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301) module. Therefore, it is highly recommended that students take this Academic Textuality and Translation (04-ANG-1502) module *only after* completing Introduction to English Linguistics I (04-ANG-1301).

**Von den folgenden Angeboten (1502-2a-i) ist ein Kurs zu belegen.**

a) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Allen, Thandi
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Allen, Thandi
c) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Allen, Thandi
d) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Schmidt, Bradley
e) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 303	Allen, Thandi
f) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 105	Schmidt, Bradley
g) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 223	Schmidt, Bradley
h) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Schmidt, Bradley
i) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Schmidt, Bradley

**Modul: 04-AME-1601 für Lehramt Englisch Gym, OS  
im Bereich Ergänzungsstudien (Wahlmodul 7./9. Semester)**

## US Society and Diversity: Politics, History and Culture

**Modulverantwortung** Professur für Amerikanische Kulturgeschichte und Professur für American Studies und Minority Studies

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)
- Seminar "Society, History and Politics" (2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Das Modul vertieft auf der Basis des Moduls „Literaturen und Kulturen der USA“ (04-AME-1401 bzw. -1402) amerikanistische Inhalte und trägt so zur Qualifikation von EnglischlehrerInnen bei, 'Amerika' als komplexes kulturelles Konstrukt im Unterricht zu thematisieren. Nach der erfolgreichen Belegung des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr amerikanistisches Grundlagenwissen mit vertieften und spezialisierten Kenntnissen in USamerikanischer Kulturgeschichte und Minority Studies zu verbinden, um ein differenziertes Verständnis der US-amerikanischen Kultur und Gesellschaft, insbesondere hinsichtlich der ethnischen Vielfalt, kulturellen Diversität, Geschichte und Politik der USA zu erlangen. Sie werden dafür sensibilisiert, diesbezüglich eigenständig Einschätzungen und Analysen vorzunehmen, Zusammenhänge zu erkennen, und eine mögliche Didaktisierung im Unterricht zu evaluieren.

**Inhalt** Die Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Sie verdeutlicht die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA.

Das Seminar "Society, History and Politics" greift zentrale Fragestellungen der amerikanistischen Kulturgeschichtsforschung auf, diskutiert und differenziert beispielhaft Zusammenhänge und Interpretationen wesentlicher gesellschaftlicher, historischer und politischer Entwicklungen, Ereignisse, Strömungen und Ideen und erörtert deren Bedeutung für die Vergangenheit und Gegenwart der USamerikanischen Kultur und das Verständnis dieser.

Semesterbegleitend erstellen die Studierenden ein Portfolio, das die Aneignung der Inhalte und Methoden der beiden Lehrveranstaltungen mit Blick auf die Bedürfnisse des Lehramts unterstützt.

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

**Teilnahmevoraussetzungen**

Abschluss des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Portfolio



**US Society and Diversity: Politics, History and Culture****Kommentierte Lehrveranstaltungen****1601-1****Vorlesung: Ethnicity and Diversity in US Culture**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude, HS 6 Pizarz-Ramirez, Gabriele

Exam: Portfolio

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

**1601-2a****Seminar Society, History and Politics  
American Eras: Focus on the US Supreme Court**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 220 Pruessing, Heather

Exam: Portfolio

9 justices, all household names in American popular culture, run the highest court in the land. Their power today is unprecedented, and their decisions shape the nation dramatically. This seminar aims to give students a broad understanding of crucial moments in American history during the 20th and 21st centuries. Starting with the Industrial Revolution and ending with the Biden Presidency, we will explore overarching historical themes such as political conflict, social revolutions, and evolving cultural norms, and we will do so using the lense of the US Supreme Court. "American Eras" complements the module's lecture and other seminars by offering exposure to a diverse collection of primary and secondary documents. These sources will span contemporary American history and will provide students with opportunities for improving their critical and analytical skills through a mix of verbal and written engagement.

**1601-2b****Seminar: America Plays: Organized Sport in America, from Reconstruction to the turn of the 21st Century**

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 224 Billinghamurst, Parker

Exam: Portfolio

TBA

**Modul:** 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)  
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

## Synchronic and Diachronic Varieties of English

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für anglistische Linguistik organisatorisch: Dr. Martin Schäfer
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Varietäten des Englischen" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Amerikanische Varietäten des Englischen" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Diachrone Linguistik: Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden die historische Entwicklung der englischen Sprache und insbesondere die Entstehung des amerikanischen Englisch auf allen Sprachebenen beschreiben und ihre Kenntnisse in der Analyse historischer und moderner Texte anwenden. Sie können Beschreibungsmechanismen für moderne Varietäten der englischen Sprache erläutern und spezifische linguistische Merkmale ausgewählter regionaler, ethnischer oder anderer Varietäten benennen. Sie können diese Kenntnisse auf eine amerikanische Varietät oder einen Themenbereich der amerikanischen Varietäten anwenden und ausgewählte Aspekte analysieren, mündlich präsentieren und diskutieren.
<b>Inhalt</b>	<p>Vorlesung "Varietäten des Englischen": grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des Englischen.</p> <p>Seminar "Amerikanische Varietäten des Englischen": Fokussiertes Seminar, welches eine Varietät oder einen Themenbereich der sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch thematisiert.</p> <p>Seminar "Diachrone Linguistik: Geschichte des US-Englisch": Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen, sowie die Herausbildung und Entwicklung des US Englischen.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss von Modul 04-001-1003 bzw. 04-ANG-1301
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<p>Präsentation (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"</p> <p>Klausur (60 min) im Seminar "Geschichte des US-Englisch"</p>

## Synchronic and Diachronic Varieties of English

### Kommentierte Lehrveranstaltungen

#### 1005-1

##### **Vorlesung Varietäten: Varieties of English**

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schützler, Ole

Reading list: will be provided in the course

This lecture broadly focuses on (predominantly synchronic) variation in English and some models and theories that have been advanced to account for it. We will look at variable properties of language at different levels (e.g. phonology, morphology, syntax, lexicon, etc.) as well as different dimensions along which such properties can vary. These include region (traditional rural dialects, modern urban dialects, postcolonial varieties), mode (written vs. spoken language), as well as social factors like gender, age and socio-economic status. We will discuss how those dimensions overlap, talk about issues like language attitudes and standardisation, and we will generally keep an open eye for interesting research areas in present-day English.

Ab der 2. Veranstaltungswoche wird ein **Tutorium** zur Vorlesung angeboten:

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 411 Senger, Lena

#### 1005-2

##### **Seminar Varietäten: From *prescribing* to *describing* (American) English usage**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 405 Neels, Jakob

Exam: oral presentation

Recommended preparation: *Bridging the unbridgeable: A project on English usage guides*.  
Leiden University Centre for Linguistics. <<https://bridgingtheunbridgeable.com>>.

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Although variability is a key feature of natural languages, members of modern societies permeated with codified norms tend to believe that there can be only one correct way to phrase something in their language. Thus, coexisting linguistic variants often entail usage problems: *sneaked* or *snuck*; *none of them is* or *none of them are*; *less* or *fewer*; *different from*, *to*, or *than*; *who I met* or *whom I met*; *continual* or *continuous*; *to secretly admire* or *to admire secretly*; and so on. Who imposes rules such as “Don’t split infinitives”? How old and how flexible are such stylistic conventions? In this course, we will disentangle grammatical correctness from linguistic etiquette, exploring English usage in different registers and sociolinguistic contexts: from A like *Americanization* to Z like *zero adverbs*. We will (or *shall*) seek to tease apart old “grammar myths” from useful guidelines that serve clarity of expression. The course will furthermore discuss the roles played by prescriptive grammarians, descriptive linguists, the media and the general public in shaping linguistic conventions and attitudes. It will examine changing approaches to the study of usage and style ranging from fairly arbitrary rules to nuanced descriptions based on corpus data. Course participants will learn to find their own answers to usage problems they encounter in their (English) discourses.

**1005-3****Seminar Geschichte des US-Englisch: Historical Roots of US-English**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 225

Schäfer, Martin

Exam: written examination (60 min)

Reading list: TBA

This seminar explores the development of the English language, starting from Old English through Middle English and Early Modern English to Present-Day US English. Over the centuries, massive changes took place in all areas of grammar. While some of these are clearly linked to language-external events (e.g., the influx of French vocabulary after 1066), other show a very complex interplay of numerous factors (e.g., the development from a synthetic language with relatively free word order to an analytic language with fixed word order). By analyzing texts from the different stages of English, you will develop a basic understanding of earlier varieties of English and the role language internal and language external factors played in the development of Present-Day US-English.

**Modul:** 04-001-1018 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3./5. Semester)  
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

## Ethnicity and Diversity in US Culture I

<b>Modulverantwortung</b>	Professur für Minority Studies and American Studies Prof. Dr. Gabriele Pizarz-Ramirez
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Ethnicity and Diversity in US Culture" (2 SWS)</li> <li>• Übung "Sprachpraxis für Amerikanisten: Gesprochener Akademischer Diskurs" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Grundlagenwissen über die USA als multiethnischen und multikulturellen Raum in begrenzter Zeit abzurufen und dabei grundlegende Konzepte und Ideen der Minoritätenforschung schriftlich zu erörtern. Weiterhin können sie grundlegende Konzepte der Minoritätenforschung in der eigenständigen, wissenschaftlich reflektierten Auseinandersetzung anwenden und ihre Erkenntnisse entsprechend fachlicher Gepflogenheiten mündlich und schriftlich darstellen.
<b>Inhalt</b>	<p>Die Vorlesung verdeutlicht die wichtige Rolle ethnischer Diversität in der Geschichte und Kultur der USA. Sie gibt einen Überblick über die Geschichte und Kulturen ethnischer Gruppen in den USA mit Schwerpunkt auf den Kulturen und Literaturen von Latinos/as, Asian Americans, Native Americans und African Americans sowie über grundlegende Konzepte und Entwicklungslinien der Race, Ethnicity und Minority Studies. Das Seminar vertieft exemplarisch Themen aus der Vorlesung und vermittelt gemeinsam mit der Übung Kompetenzen in der kritischen Analyse von Kulturen und Literaturen verschiedener ethnischer Gruppen.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss der Module 04-001-1001 oder 04-001-1002
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<p>Klausur (90 min) zur Vorlesung Hausarbeit (6 Wochen) und Präsentation (15 Minuten) zu Seminar und Übung (Prüfungsvorleistung: Research Portfolio)P</p>

<b>Ethnicity and Diversity in US Culture I</b>
--

### **Kommentierte Lehrveranstaltungen**

#### **1018-1**

##### **Vorlesung: Ethnicity and Diversity in US Culture**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Pizarz-Ramírez, Gabriele

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

#### **1018-2**

##### **Seminar: Ethnicity and Diversity in US Culture: Captivity—Enslavement—Incarceration—Liberation**

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 320 Wöll, Steffen

In Discipline and Punish, Michel Foucault identifies penal institutions as important sites of modernity. In Western societies, he argues, the prison has become a place where social discipline is enforced and economic productivity is sustained. With around 1.8 million incarcerated people in the United States as of 2024, this course recognizes the need for an in-depth exploration of the social, cultural, racial, and gender dynamics of captivity, enslavement, incarceration, and liberation throughout American history.

Through the lens of captivity narratives, we will explore how accounts such as Mary Rowlandson's shaped the perception of indigenous peoples in early American literature. Retracing the experiences documented in slave narratives, notably those recorded by Frederick Douglass and Harriet Jacobs, the seminar retraces the harrowing realities of black slavery.

Based on these enduring historical legacies, contemporary struggles for freedom by African American communities will be addressed through such lenses as moral panic concerning black delinquency, stop-and-frisk policies, mass incarceration, and the racialized logics of the prison-industrial complex.

Further seminar topics include Asian-American internment camps during World War 2, present-day immigrant detention centers at the US-Mexico border, narratives of white victimhood, challenges faced by LGBTQ+ individuals in captivity, as well as fantasies of prison break and escape. Finally, based on philosopher-activist Angela Davis' assertion that "[p]risons do not disappear social problems, they disappear human beings," we will engage with current voices of social activism and prison reform.

#### **1018-3**

##### **Übung: Sprachpraxis für Amerikanisten: Gesprochener Akademischer Diskurs Spoken Academic Discourse**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 122 O'Sullivan, Lola

Exam: oral examination (15 min)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based academic discourse. The exercises will engage with different media used for academic conference presentations.

**Modul:** 04-ANG-2001 für Master Global British Studies (Pflicht 3. Semester)

## The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professur für Britische Literaturwissenschaft, Professur für Britische Kulturstudien, Professuren für Linguistik organisatorisch: Dr. Ariane de Waal
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Linguistik" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, sich theoriegeleitet mit literarischen, kulturellen und sprachlichen Aspekten britischer Kolonialgeschichte und ihren gegenwärtigen Auswirkungen auseinanderzusetzen und Wechselbeziehungen zwischen literarischen, kulturellen und sprachlichen Phänomenen innerhalb kolonialer und postkolonialer Diskurse zu erfassen und einzuordnen. Sie können wissenschaftliche Themenkomplexe auch im vergleichenden und disziplinübergreifenden Zusammenhang darstellen, diskutieren und bewerten. Dies umfasst die Darstellung und Bewertung historischer und gegenwärtiger Herrschaftsdiskurse in literarischen und kulturellen Texten unter Einbezug kontextueller und formalästhetischer Aspekte; die Anwendung und kritische Reflexion postkolonialer Theoriemodelle; das Erfassen des Zustandes der englischen Sprache und deren Veränderungen innerhalb der Britischen Inseln in dieser Epoche; die Darstellung der Auswirkungen und Konsequenzen kolonialer und postkolonialer Ausbreitung des Englischen; die Herstellung von Zusammenhängen zwischen sprachlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie das Herausarbeiten von linguistischen Merkmalen regionaler und nationaler Varietäten.
<b>Inhalt</b>	Literarische, kulturelle und sprachliche Repräsentationen kolonialer und postkolonialer Gesellschaften; Betrachtungen des Britischen Kolonialreichs unter Einbindung postkolonialer Theorieproduktion; Betrachtung der englischen Sprache in ihrem Zusammenspiel mit Kultur und Gesellschaft, unter besonderer Berücksichtigung von Sprachkontaktphänomenen im Zuge ihrer weltweiten Ausbreitung (Varietätenlinguistik) Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen. .
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Mündliche Prüfung (30 Minuten)



## The British Empire and its Aftermath in Literature, Culture and Language

### Kommentierte Lehrveranstaltungen

**2001-1**

**Seminar Kulturstudien:  
Afrofuturism**

montags      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 405      de Waal, Ariane

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

“Can a community whose past has been deliberately rubbed out [...] imagine possible futures?” With this rather cautious question, critic Mark Dery first proposed the concept of Afrofuturism in 1994, “for want of a better term”. Thirty years – and three decades of vibrant black cultural production with some orientation towards “possible futures” – later, the answer to Dery’s question has to be an unequivocal yes. Not only have black imaginations of (counter-)futures gained high cultural visibility and critical acclaim, as the success of films such as Black Panther, the music of Sun Ra, and the novels of Octavia Butler demonstrate, but the term “Afrofuturism” has also come to stay, both in academia and beyond. In this seminar, we will engage with the theoretical underpinnings of Afrofuturism and discuss its overlaps with and differences from related concepts like Afropessimism, Afropolitanism, and Afrotopia. We will also tie Afrofuturist cultural production to black British history and find out whether or not there is such a thing as a British vein of Afrofuturism (and if asking this question is even legitimate or relevant). Students are invited to make their own suggestions for Afrofuturist texts (in the widest possible sense) that we might discuss in more detail in this seminar via email over the summer term break. Possible examples include films such as Black Panther and Get Out, novels like Blonde Roots by Bernardine Evaristo and Assembly by Natasha Brown, the plays of Debbie Tucker Green, artworks by Wangechi Mutu, Chris Ofili, or Yinka Shonibare, and the music of African Boy, Ghostpoet, and others.

**2001-2**

**Seminar Linguistik:  
West African Varieties of English**

mittwochs      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 111      Schützler, Ole

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

Reading list: will be provided in the course

This seminar will focus on the historical genesis and the present-day sociolinguistic realities of varieties of English in the West of Africa. We will to some extent focus on the situation of English in Nigeria and Ghana, but will also take a look at varieties found in The Gambia as well as Saint Helena, Ascension and Tristan da Cunha. In each case, we will discuss how English was established in the course of British colonisation, inspect the linguistic properties of the respective varieties (at the levels of accent and grammar) as well as their variation, and discuss which role English plays in communication and identity construction in the respective countries. Ultimately, our aim is to develop research questions that will form the basis of oral exams.

**2001-3**  
**Seminar Literaturwissenschaft:**  
**Postcolonial Environmental Literature**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303

Nandi, Miriam

Exam: oral exam for the whole module (30 min)

Reading list: Please buy: Helon Habila. *Oil on Water*. Penguin, 2011. Amitav Ghosh. *Gun Island*. Picador, 2019.

The global South is experiencing environmental disasters in particularly painful and disruptive ways. Cyclones devastate Bangladesh, India, and Eastern Africa; rising sea levels threaten to drown megacities like Jakarta and Mumbai, while oil extraction both pollutes Nigeria's Niger Delta and provides the basis for CO2 emissions that intensify global warming.

This seminar explores a variety of literary voices from the global South that denounce and write back against what could be called environmental colonialism. We will analyse Nigerian petrofiction, a genre that addresses the devastating consequences of oil extractivism, investigate into the representations of nature in postcolonial Indian fiction, and discuss environmental essays by postcolonial authors. On a theoretical level, we will analyse the intersections (and possible tensions) between ecocriticism and postcolonialism as well as recent debates on the politics of form in telling stories of environmental degradation.

The seminar carries a heavy reading load. Please reserve at least three hours for reading each week.

**Modul: 04-ANG-2101 für Master Global British Studies (Pflicht 1. Semester)**

## Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies

**Modulverantwortung** inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens  
organisatorisch: Prof. Dr. Stefan Welz

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Theorien der Kulturstudien" (2 SWS)

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Ziele** Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, zentrale theoretische Ansätze der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien zu definieren und historisch wie systematisch einzuordnen. Sie können verschiedene Theorien und Analysemethoden auf eigene Projekte anwenden und kritisch reflektieren.

**Inhalt** Die Vorlesung bietet einen Überblick über relevante Theorien, Methoden und Thematiken der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien. In den Seminaren mit Übungsanteil üben die Studierenden sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze und Methoden. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Projektarbeit in einem Seminar

## Methods and Theories in Anglo-American Literary and Cultural Studies

### Kommentierte Lehrveranstaltungen

#### **2101-1**

##### **Vorlesung Methoden und Theorien:**

##### **Lektürekurs: Literary and Cultural Theory: Close Readings**

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 329 Rostek, Joanna

This class invites you to perform regular close readings of key texts in literary and cultural studies. Each week, you will have to read an excerpt from a theoretical text, which we will then jointly discuss in class. The chosen excerpts will cover both 'classics' of literary and cultural theory, as well as examples of more recent approaches. After attending the class, you will be familiar with a selection of key concepts that you will be able to bring into dialogue with topics that you will get to know throughout your studies of English literature and British culture. A secondary aim of the seminar is to practice the art of reading and critically discussing theoretical texts, which can seem (too) complex and intimidating at first. It goes without saying that to enjoy this class, you should bring along the willingness to read and engage with theory on a regular basis and to share your ideas with others in a respectful and open-minded manner.

#### **2101-2**

##### **Seminar Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft:**

##### **Applied Methods and Theories**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Reading list: Stuart Sim, Ed. (1995): *The A/Z Guide to Modern Literary and Cultural Theorists*. London: Prentice Hall/ Harvester Wheatsheaf. Berensmeyer, Ingo (2012): *Literary Theory: An Introduction to Approaches, Methods and Terms*. Stuttgart: Klett.. Richter, David H., Ed. (2018): *A Companion to Literary Theory*. Wiley-Blackwell.

Exam: research project in this course or in course 2101-3

Accompanying the theory lecture of this module, the course is meant to enhance the understanding of theoretical approaches to literary and cultural issues. Particular emphasis will be put on a practical approach to such important fields as performance studies, discourse theory, gender studies, post-colonialism, narratology, and others in applying relevant conceptions and models to a choice of literary texts.

#### **2101-3**

##### **Seminar Methoden und Theorien der Kulturstudien:**

##### **Key Texts in British Cultural Studies**

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 124 Pittel, Harald

Exam: research project in this course or in course 2101-2

This course responds to a wish often expressed by advanced students: to provide more seminars with a focus on theory. The participants will acquaint themselves with some of the

most influential concepts, topics and debates in British Cultural Studies and gain an overview of the history and development of the field. It is in this sense that the first phase of this class will look at a selection of key texts from the 'classical' phase of British Cultural Studies (i.e. the Birmingham 'school'). We will trace the central arguments along with a historical understanding of the relevant sociopolitical contexts that have (and have been) informed by this critical tradition, or in other words: where theory meets practice. A second phase will widen the scope to include newer theoretical and critical directions, with an emphasis on digital culture and posthumanist approaches. The third phase will be open to students' suggestions of theory that you would work with in your term papers or final theses. There will be a democratic decision regarding the texts to be included in this phase, and we will be able to shift between phases according to students' needs and proclivities rather than rigidly sticking to a chronological schedule.

Among the text discussed will be key works by Richard Hoggart, Raymond Williams, E.P. Thompson, Stuart Hall, Angela McRobbie, Paul Gilroy, Dick Hebdige, bell hooks and Donna Haraway.

Please note that this course relies on active in-class participation, and students should be willing to work through a large body of densely theoretical texts.

**Modul: 04-ANG-2102 für Master Global British Studies**  
**(Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)**  
**für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)**

## Science in Literature and Culture

<b>Modulverantwortung</b>	Professor für Britische Literaturwissenschaft: Prof. Dr. Ralf Haekel
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Wissenschaft und Literatur" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Wissenschaft und Kultur" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, ihr vertieftes literatur- und kulturwissenschaftliches Wissen zu Gegenständen, Methoden und Theorien des Moduls interdisziplinär anzuwenden. Insbesondere können sie Wechselbeziehungen unterschiedlicher Weltbilder und Wissensbestände, ihren Kontexten und Repräsentationen aufzeigen und theoretisch fundiert analysieren.
<b>Inhalt</b>	Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur, Kultur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern und ihren Kontexten; literaturhistorische und kulturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit (natur)wissenschaftlichen Entwicklungen und Paradigmen. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

**Science in Literature and Culture****Kommentierte Lehrveranstaltungen****2102-1****Seminar Wissenschaft und Literatur: Posthuman Futures**

freitags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 329      Lampadius, Stefan

Exam: research project in this course or in course 2102-2

Reading list: Aldous Huxley: *Brave New World* (1932), William Gibson: *Neuromancer* (1984), Greg Egan: *Diaspora* (1997) (excerpt), Margaret Atwood: *Oryx and Crake* (2003) (excerpts), *Ex Machina* (dir. Alex Garland, 2015), short fiction by Philip K. Dick and others. Huxley's *Brave New World* and Gibson's *Neuromancer* should be obtained by students, while the other texts will be provided in a reader (via Moodle), including secondary literature on posthumanism, science fiction and utopian/dystopian literature.

In this course, we will explore seminal works of science fiction and utopian/dystopian literature from the last one hundred years that imagine a posthuman future from various angles, ranging from dreams of liberation to nightmares of oppression. In general, posthumanism posits that we have been moving towards new definitions and forms of existence of the human being, which is largely a product of a modern technological age. The artificial human, in particular, serves as a great focal point to reflect on different aspects of human identity between animal and machine since *Frankenstein*. Narratives of the future often envision fundamental changes to society that don't stop at the human body but rather demand a rapid adaptation to new environments or ideologies. Futuristic literature abounds with such ideas, from cyborg bodies and cloning, the takeover of artificial intelligence (AI), to human life without a biological body. Many of these fictions have become increasingly prophetic, which is largely due to their extrapolation of developments in science, technology, economy and politics. Therefore, we will discuss selected works in an interdisciplinary context, which also reveals how science and fiction can form a symbiosis regarding the question what it means to be human in a technological age of transgression. We will also consider philosophical and theoretical approaches to posthuman futures, from early advocates of trans- and posthumanism to some of its most influential critics. Although literature is our starting point, the course is not limited to the literary posthuman and includes its representation in other narrative media. Therefore, we will also discuss *Ex Machina* as a cinematic text that is exemplary of the contemporary interest in posthuman futures on the screen, from movies to more recent TV series such as *Humans* or *Westworld*.

**2102-2****Seminar Wissenschaft und Kultur: Cultural Perspectives on Economics**

donnerstags    09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 421      Rostek, Joanna

Exam: research project in this course or in course 2102-1

Recommended reading: Gesa Stedman and Jessica Fischer, eds. *Imagined Economies – Real Fictions: New Perspectives on Economic Thinking in Great Britain*. Bielefeld, Transcript: 2020 (Free PDF available via: <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4881-2/imagined-economies-real-fictions/>); Ellen Grünkemeier, Nora Pleßke, and Joanna Rostek. "The Value of Economic Criticism Reconsidered: Approaching Literature and Culture through the Lens of Economics". Introduction. *Proceedings Anglistentag 2017*. Ed.

Anne-Julia Zwierlein, Jochen Petzold, Katharina Boehm, and Martin Decker. Trier: WVT, 2018. 117-125. See also [www.economic-criticism.de](http://www.economic-criticism.de)

The common conception of economics is that it is an academic discipline devoted to numbers and models, and therefore far removed from the concerns of the humanities. In this class, we will take a different view and discuss how economics presents itself from the point of view of British Cultural Studies: How, for example, is contemporary economics structured? Which topics and realms of knowledge does it concentrate on and which realms does it exclude? What are its ideological premises and its blind spots? Given that economists yield considerable authority in today's societies, taking a closer look at such questions is a socially relevant endeavour. The class will moreover introduce you to the emergent fields of Economic Criticism and the Economic Humanities, which analyse the various and historically mutable interrelations between culture and economics. We will approach the subject from historical and theoretical perspectives as well as through particular case studies.



**Modul: 04-ANG-2105-A für Master Global British Studies**  
**(Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)**

## Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens organisatorisch: Dr. Dietmar Böhnke
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, relevante Identitäts- und Diskurstheorien darzustellen und mit ihrer Hilfe literarische und kulturelle Texte hinsichtlich der darin kreierten Identitäten zu analysieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen, Modelle und Ansätze in Hinblick auf ihre Aussagekraft kritisch zu beurteilen und dadurch ihre Theoriekompetenz zu stärken.
<b>Inhalt</b>	Die Seminare betrachten ausgewählte identitätsbezogene Themen der Literatur bzw. Kultur der Britischen Inseln in ihrem gesellschaftlichen, ideologischen und geistesgeschichtlichen Kontext unter besonderer Berücksichtigung von Diskurs- und Identitätstheorien. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

## Identities in British and Postcolonial Anglophone Literatures and Cultures

### Kommentierte Lehrveranstaltungen

**2105-1**

**Seminar Literaturwissenschaft**

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-d) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: oral examination (30 min) covering the entire module

**2105-1a**

**Spy Fiction**

montags      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 124      Welz, Stefan

Reading list: Joseph Conrad: *The Secret Agent* (1907). John Buchan: *The Thirty-Nine Steps* (1915). W. Somerset Maugham: *Ashenden or: the British Agent* (1928). Graham Greene: *Our Man in Havana* (1958). John Le Carré: *The Spy Who Came from the Cold* (1963)  
Further reading: Cawelti, John G. (1987): *The Spy Story*. Chicago: UCP. Priestman, Martin, ed. (2003): *The Cambridge Companion to Crime Fiction*. Cambridge UP

*The Art of Espionage* is not an exclusively English phenomenon but, undoubtedly, the English achieved real mastery in this field – at least within many of their numerous spy novels. From the times of the British Empire and the Boer War through the Great War and World War II until the period of the Cold War several English writers made the spy novel a very flourishing literary sub-genre – long before the appearance of agent 007. This course investigates into the literary quality of the spy novel as a hybrid form of entertainment and propaganda, politics and thriller. An analysis and discussion of some spy classics should allow us to evaluate their narrative potentials as well as their ideological limits.

**2105-1b**

**Rewritings and Revisions**

dienstags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 413      Lampadius, Stefan

Reading list: Jean Rhys: *Wide Sargasso Sea* (1966), J.M. Coetzee: *Foe* (1986), Margaret Atwood: *Hag-Seed* (2016). Introductions to the rewritten works (incl. key passages), other rewritings and secondary literature on literary theory and different contexts will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

This course offers an introduction to rewritings as revisions of canonical literary texts and their underlying social implications. We will focus on three novels by Margaret Atwood, J. M. Coetzee and Jean Rhys as rewritings of three classics from the 17<sup>th</sup>, 18<sup>th</sup> and 19<sup>th</sup> centuries, namely Shakespeare's *The Tempest* (1611), Defoe's *Robinson Crusoe* (1719) and Brontë's *Jane Eyre* (1847). After early, rather pragmatic rewritings (e.g. Dryden's *The Tempest*), these texts have provided a basis for highly creative and critical revisions in the 20<sup>th</sup> and 21<sup>st</sup> centuries. Through the novels of Rhys, Coetzee and Atwood, and (short) excerpts from other works, incl. short stories, dramatic works and poetry by authors such as Angela Carter, Derek Walcott and Sia Figiel, we will trace the trajectories and intersections of postcolonial, feminist and postmodernist approaches to rewriting. As a special form of intertextuality, rewritings of famous texts provide both connection and resistance to a literary canon and the culture(s) from

which these works emerged. Moreover, they serve as great starting points for investigating a variety of significant themes, such as the relationship of past and present, the importance of perspective, and the role of narrative texts at the intersection of power, history and individual identity.

**2105-1c**  
**Ali Smith's Seasonal Quartet**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 315 Pittel, Harald

On its publication in 2016, Ali Smith's *Autumn* was widely praised as a "Brexit novel" capturing the bleak structure of feeling after Britain's vote to leave the European Union. *Autumn* was only the beginning of a four-part series that followed the seasonal cycle, with *Winter* (2017), *Spring* (2019) and *Summer* (2020) added in rapid succession. All these books have received much scholarly attention, and it has often been said that the Seasonal novels go far beyond the Brexit scenario. They record more generally the state of disorientation and alienation that exists in many late-capitalist and (post)modern societies, but also offer suggestions on how this deplorable condition might be overcome in solidarity. In this reading-intensive seminar, we will study the Quartet as a whole, also considering *Companion Piece*, which has been added as a 'fifth season' in 2022. Moreover, we will discuss further relevant works by Smith (such as her 2012 fictocritical novel *Artful*) and explore the novels' rich intertextuality situating them in wider literary and cultural contexts, thus connecting past and present.

Participants are asked to buy and read the Seasonal novels in advance, and further texts will be made available via Moodle.

**2105-1d**  
**Narrating Autism**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 303 Nandi, Miriam

Reading list: Texts will be made available on moodle. Two or three texts will have to be bought.

This seminar explores autobiographies and memoirs by authors on the autistic spectrum as well as novels by neurotypical authors that feature neurodivergent characters. The course takes its cue from *the medical humanities*, i.e. a multidisciplinary approach linking literary and cultural studies, the social sciences, and medicine with the aim of developing a more holistic approach of understanding illness and disability. In this vein, we will start with the medical dimension of Asperger's autism. We will then move on to explore the ways neurodivergent people tell their own stories, how they navigate the tensions between their own identity and the demands society makes on them, and how other factors (such as national origin or gender) influence these journeys. In the process, we will also deal with the ethical dimension of difference from the perspective of disability studies, and explore the ways autism has been imagined in literature by neurotypical writers. While this is not a course in Fachdidaktik or Sonderpädagogik, we can still make room for questions and research projects on how to make education more inclusive.

Please note that the course carries a heavy reading load. One of the set texts is in German, but the course language is English. German skills (B2) will be needed only for one individual session.

---

**2105-2**  
**Seminar Kulturstudien**

Exam: oral examination (30 min) covering the entire module

**Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-d) ist ein Kurs zu belegen.**

### **2105-2a**

#### **The DisUnited Kingdom? 25 Years of Devolution in the UK**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 125 Böhnke, Dietmar

Reading list: Bogdanor, Vernon (1999), *Devolution in the United Kingdom*. OUP; Bryant, Christopher G.A. (2006), *The Nations of Britain*. OUP; Clarke, Harold D. et al. (2017), *Brexit. Why Britain Voted to Leave the European Union*. CUP; Colley, Linda (2014), *Acts of Union and Disunion*. London: Profile Books; Deacon, Russell and Alan Sandry (2007), *Devolution in the United Kingdom*. Edinburgh UP; Gamble, Andrew, and Tony Wright, eds. (2009), *Britishness: Perspectives on the British Question*. Chichester: Wiley-Blackwell; Kenny, Michael (2024), *Fractured Union: Politics, Sovereignty and the Fight to Save the UK*. Hurst. Kumar, Krishan (2016), *The Idea of Englishness: English Culture, National Identity and Social Thought*. London: Routledge; Perryman, M., ed.(2009), *Breaking Up Britain: Four Nations after a Union*. Lawrence + Wish.

In the autumn of 2024 (which may well see a new Labour government back in power after 14 years), it is exactly 25 years since the last Labour government opened the Scottish Parliament and the Welsh and Northern Irish Assemblies in 1999. Since both Scotland and Northern Ireland voted against Brexit in 2016 (which nevertheless happened in 2020), and signs for a possible reunification of Ireland grow stronger, the United Kingdom seems less than united and may even be on the verge of break-up (once again). So this must be an opportune moment to inquire into the 'state of the nation' of the UK. The question of Britishness as opposed to Scottishness, Welshness and Irishness (not to mention other ethnic identities, or even Europe) has certainly been further complicated in recent years. In this course, then, we want to look at the four nations in the context of devolution and Brexit (including historical, political and cultural aspects of the diverse identities involved) and reflect on the significance of these developments for the (future) politics and culture of the UK. This might also lead us to touch on more general/theoretical questions of the British Constitution, political culture and (the construction and representation of) national identities.

### **2105-2b**

#### **Forty Years On - Remembering the Miners' Strike**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 215 Hofmeister, Frauke

**Please note that live sessions in this class will start on 07 Nov. Please use the first weeks for the tasks specified on moodle.**

Reading list: will be provided in the course

The miners' strike of 1984/85 and its eventual defeat by the Thatcher government was not only a decisive moment in British industrial relations, but has had long-term effects on individuals, communities and society as a whole. Over the past four decades, the events and their legacy have been present in the news media, on small and big screens, in popular music, in literature, in museums, and in political debates. Taking the fortieth anniversary of this landmark event of British history as a cue, this seminar aims to investigate how, for what reasons and with what effects the miners' strike has been commemorated publicly. Drawing on relevant theoretical concepts regarding the forms and functions of cultural memory and on concepts of class, class

struggle, and its intersections, we will look into the historical background in more detail and analyse various representations of the miners' strike, ranging from documentaries and feature films to exhibitions and political speeches. This shall reveal some of the struggles over the representation and commemoration of these events and shall also prompt more general discussions on class struggles and ideological implications of memorialisation in Britain and beyond.

### **2105-2c**

#### **Refugees in British Politics and Culture**

freitags

09.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 324

Pittel, Harald

Precarious migration forms part of the long history of Britain's development into a nation-state, its international and (post)colonial relations to its European neighbours, the former Empire and across the globe. While identity itself is increasingly understood in Cultural Studies as 'rooted' in migration, it is crucial to unfold the social and political factors that have shaped migration in different historical contexts. Whenever migration is framed as a problem or 'crisis', the figure of the refugee comes to the foreground in discourses of cultural representation and political regulation. This course first takes a historical approach to discuss the situation of refugees in various phases of British history. We will then shift towards more recent developments 'from Thatcher to Sunak', with a special emphasis on the role of the media. While many of our examples will be representations in newspapers, television and the web, ample room will also be given to artistic responses in film, literature and beyond. Wherever possible, we will consider articulations of refugees rather than sticking with what is written and said about them.

### **2105-2d**

#### **HIV/AIDS and British Culture, 1981–2021**

freitags

09.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 405

de Waal, Ariane

This seminar investigates four decades of British representations of HIV/AIDS. The time span we'll cover stretches from the description of first cases in 1981 to the release of the critically acclaimed TV series *It's a Sin* (dir. Peter Hoar) in 2021. Beginning our discussion with Susan Sontag's seminal work *AIDS and Its Metaphors* (1989), we will subsequently devote one segment of this seminar to each decade. Looking at the 1980s, we will take stock of the British media's framing of the AIDS epidemic and analyse early artistic responses (Derek Jarman, David Robilliard, and others). Moving into the 1990s, we will discuss selected AIDS elegies from Thom Gunn's anthology of poems *The Man with Night Sweats* (1992) alongside Mark Ravenhill's play *Some Explicit Polaroids* (1999). The 2000s saw the publication of Alan Hollinghurst's *The Line of Beauty* (2004), a Booker Prize-winning novel set in Margaret Thatcher's Britain and the principal subject of the third part of our seminar. Based on our most recent example, the series *It's a Sin* from 2021, we will conclude the seminar by outlining the ways in which HIV/AIDS is currently imagined in British culture and asking how anxieties surrounding gender and sexual identity as well as viral infections, pandemics, and health care crises are negotiated through texts that look back at the British AIDS epidemic.

**Modul:** 04-ANG-2105-B für Lehramt Englisch Gym. (Pflicht 7. oder 9. Sem.)  
für Lehramt Englisch OS, Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)  
für Master Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 3. Sem.)

## Advanced British and Postcolonial Literary and Cultural Studies

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professuren für Britische Literaturwissenschaft und Kulturstudien Großbritanniens organisatorisch: Dr. Dietmar Böhnke
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Kulturstudien und Schule" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	<p>Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, anspruchsvolle, vertiefende Fragestellungen und Konzepte der britischen und der postkolonialen Kulturstudien bzw. Literaturwissenschaft zu analysieren und zu reflektieren. Sie sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge herzustellen, Modelle und Ansätze im Hinblick auf ihre Aussagekraft kritisch zu beurteilen und ihre Erkenntnisse auf schulrelevante Kontexte zu übertragen. Da die Prüfungsleistung eine mündliche Leistung (Projektpräsentation) mit anschließender schriftlicher Ausarbeitung verknüpft, vertieft die aktive Teilnahme am Modul außerdem Präsentations- und Schreibkompetenzen.</p>
<b>Inhalt</b>	<p>Die Seminare „Literaturwissenschaft“ und „Kulturstudien“ vermitteln Kompetenzen in der Analyse und Reflexion von anspruchsvollen literarischen Texte und kulturellen Produkten (Film, Fernsehen, digitale Medien etc.) der Britischen Inseln sowie postkolonialer englischsprachiger Nationen unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen kulturellen, historischen und sozio-ökonomischen Kontexte.</p> <p>Im Seminar "Kulturstudien und Schule" wird landeskundliches Wissen für die Schule systematisch vermittelt und unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen kritisch rekapituliert.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 04-ANG-1102
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Projektarbeit

**Advanced British and Postcolonial Literary and Cultural Studies**

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

**2105-1**

**Seminar Literaturwissenschaft**

**Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-f) ist ein Kurs zu belegen.**

Exam: research project in one of the courses 2105-1, 2105-2 or 2105-3

**2105-1a**

**Spy Fiction**

montags      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 124      Welz, Stefan

Reading list: Joseph Conrad: *The Secret Agent* (1907). John Buchan: *The Thirty-Nine Steps* (1915). W. Somerset Maugham: *Ashenden or: the British Agent* (1928). Graham Greene: *Our Man in Havana* (1958). John Le Carré: *The Spy Who Came from the Cold* (1963)  
Further reading: Cawelti, John G. (1987): *The Spy Story*. Chicago: UCP. Priestman, Martin, ed. (2003): *The Cambridge Companion to Crime Fiction*. Cambridge UP

*The Art of Espionage* is not an exclusively English phenomenon but, undoubtedly, the English achieved real mastery in this field – at least within many of their numerous spy novels. From the times of the British Empire and the Boer War through the Great War and World War II until the period of the Cold War several English writers made the spy novel a very flourishing literary sub-genre – long before the appearance of agent 007. This course investigates into the literary quality of the spy novel as a hybrid form of entertainment and propaganda, politics and thriller. An analysis and discussion of some spy classics should allow us to evaluate their narrative potentials as well as their ideological limits.

**2105-1b**

**Rewritings and Revisions**

dienstags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 413      Lampadius, Stefan

Reading list: Jean Rhys: *Wide Sargasso Sea* (1966), J.M. Coetzee: *Foe* (1986), Margaret Atwood: *Hag-Seed* (2016). Introductions to the rewritten works (incl. key passages), other rewritings and secondary literature on literary theory and different contexts will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

This course offers an introduction to rewritings as revisions of canonical literary texts and their underlying social implications. We will focus on three novels by Margaret Atwood, J. M. Coetzee and Jean Rhys as rewritings of three classics from the 17<sup>th</sup>, 18<sup>th</sup> and 19<sup>th</sup> centuries, namely Shakespeare's *The Tempest* (1611), Defoe's *Robinson Crusoe* (1719) and Brontë's *Jane Eyre* (1847). After early, rather pragmatic rewritings (e.g. Dryden's *The Tempest*), these texts have provided a basis for highly creative and critical revisions in the 20<sup>th</sup> and 21<sup>st</sup> centuries. Through the novels of Rhys, Coetzee and Atwood, and (short) excerpts from other works, incl. short stories, dramatic works and poetry by authors such as Angela Carter, Derek Walcott and Sia Figiel, we will trace the trajectories and intersections of postcolonial, feminist and postmodernist approaches to rewriting. As a special form of intertextuality, rewritings of famous texts provide both connection and resistance to a literary canon and the culture(s) from which these works emerged. Moreover, they serve as great starting points for investigating a

variety of significant themes, such as the relationship of past and present, the importance of perspective, and the role of narrative texts at the intersection of power, history and individual identity.

**2105-1c**  
**Ali Smith's Seasonal Quartet**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 315 Pittel, Harald

On its publication in 2016, Ali Smith's *Autumn* was widely praised as a "Brexit novel" capturing the bleak structure of feeling after Britain's vote to leave the European Union. *Autumn* was only the beginning of a four-part series that followed the seasonal cycle, with *Winter* (2017), *Spring* (2019) and *Summer* (2020) added in rapid succession. All these books have received much scholarly attention, and it has often been said that the Seasonal novels go far beyond the Brexit scenario. They record more generally the state of disorientation and alienation that exists in many late-capitalist and (post)modern societies, but also offer suggestions on how this deplorable condition might be overcome in solidarity. In this reading-intensive seminar, we will study the Quartet as a whole, also considering *Companion Piece*, which has been added as a 'fifth season' in 2022. Moreover, we will discuss further relevant works by Smith (such as her 2012 fictocritical novel *Artful*) and explore the novels' rich intertextuality situating them in wider literary and cultural contexts, thus connecting past and present.

Participants are asked to buy and read the Seasonal novels in advance, and further texts will be made available via Moodle.

**2105-1d**  
**Postcolonial Environmental Literature**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303 Nandi, Miriam

Reading list: Please buy: Helon Habila. *Oil on Water*. Penguin, 2011. Amitav Ghosh. *Gun Island*. Picador, 2019.

The global South is experiencing environmental disasters in particularly painful and disruptive ways. Cyclones devastate Bangladesh, India, and Eastern Africa; rising sea levels threaten to drown megacities like Jakarta and Mumbai, while oil extraction both pollutes Nigeria's Niger Delta and provides the basis for CO2 emissions that intensify global warming.

This seminar explores a variety of literary voices from the global South that denounce and write back against what could be called environmental colonialism. We will analyse Nigerian petrofiction, a genre that addresses the devastating consequences of oil extractivism, investigate into the representations of nature in postcolonial Indian fiction, and discuss environmental essays by postcolonial authors. On a theoretical level, we will analyse the intersections (and possible tensions) between ecocriticism and postcolonialism as well as recent debates on the politics of form in telling stories of environmental degradation.

The seminar carries a heavy reading load. Please reserve at least three hours for reading each week.

**2105-1e**  
**Narrating Autism**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 303 Nandi, Miriam



Reading list: Texts will be made available on moodle. Two or three texts will have to be bought.

This seminar explores autobiographies and memoirs by authors on the autistic spectrum as well as novels by neurotypical authors that feature neurodivergent characters. The course takes its cue from *the medical humanities*, i.e. a multidisciplinary approach linking literary and cultural studies, the social sciences, and medicine with the aim of developing a more holistic approach of understanding illness and disability. In this vein, we will start with the medical dimension of Asperger's autism. We will then move on to explore the ways neurodivergent people tell their own stories, how they navigate the tensions between their own identity and the demands society makes on them, and how other factors (such as national origin or gender) influence these journeys. In the process, we will also deal with the ethical dimension of difference from the perspective of disability studies, and explore the ways autism has been imagined in literature by neurotypical writers. While this is not a course in Fachdidaktik or Sonderpädagogik, we can still make room for questions and research projects on how to make education more inclusive.

Please note that the course carries a heavy reading load. One of the set texts is in German, but the course language is English. German skills (B2) will be needed only for one individual session.

### **2105-1f Posthuman Futures**

freitags      11.15-12.45 Uhr      Seminargebäude S 329      Lampadius, Stefan

Reading list: Aldous Huxley: *Brave New World* (1932), William Gibson: *Neuromancer* (1984), Greg Egan: *Diaspora* (1997) (excerpt), Margaret Atwood: *Oryx and Crake* (2003) (excerpts), *Ex Machina* (dir. Alex Garland, 2015), short fiction by Philip K. Dick and others. Huxley's *Brave New World* and Gibson's *Neuromancer* should be obtained by students, while the other texts will be provided in a reader (via Moodle), including secondary literature on posthumanism, science fiction and utopian/dystopian literature.

In this course, we will explore seminal works of science fiction and utopian/dystopian literature from the last one hundred years that imagine a posthuman future from various angles, ranging from dreams of liberation to nightmares of oppression. In general, posthumanism posits that we have been moving towards new definitions and forms of existence of the human being, which is largely a product of a modern technological age. The artificial human, in particular, serves as a great focal point to reflect on different aspects of human identity between animal and machine since *Frankenstein*. Narratives of the future often envision fundamental changes to society that don't stop at the human body but rather demand a rapid adaptation to new environments or ideologies. Futuristic literature abounds with such ideas, from cyborg bodies and cloning, the takeover of artificial intelligence (AI), to human life without a biological body. Many of these fictions have become increasingly prophetic, which is largely due to their extrapolation of developments in science, technology, economy and politics. Therefore, we will discuss selected works in an interdisciplinary context, which also reveals how science and fiction can form a symbiosis regarding the question what it means to be human in a technological age of transgression. We will also consider philosophical and theoretical approaches to posthuman futures, from early advocates of trans- and posthumanism to some of its most influential critics. Although literature is our starting point, the course is not limited to the literary posthuman and includes its representation in other narrative media. Therefore, we will also discuss *Ex Machina* as a cinematic text that is exemplary of the contemporary interest in posthuman futures on the screen, from movies to more recent TV series such as *Humans* or *Westworld*.

**2105-2****Seminar Kulturstudien**

Exam: research project in one of the courses 2105-1, 2105-2 or 2105-3

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-d) ist ein Kurs zu belegen.

**2105-2a****The DisUnited Kingdom? 25 Years of Devolution in the UK**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 125 Böhnke, Dietmar

Reading list: Bogdanor, Vernon (1999), *Devolution in the United Kingdom*. OUP; Bryant, Christopher G.A. (2006), *The Nations of Britain*. OUP; Clarke, Harold D. et al. (2017), *Brexit. Why Britain Voted to Leave the European Union*. CUP; Colley, Linda (2014), *Acts of Union and Disunion*. London: Profile Books; Deacon, Russell and Alan Sandry (2007), *Devolution in the United Kingdom*. Edinburgh UP; Gamble, Andrew, and Tony Wright, eds. (2009), *Britishness: Perspectives on the British Question*. Chichester: Wiley-Blackwell; Kenny, Michael (2024), *Fractured Union: Politics, Sovereignty and the Fight to Save the UK*. Hurst. Kumar, Krishan (2016), *The Idea of Englishness: English Culture, National Identity and Social Thought*. London: Routledge; Perryman, M., ed.(2009), *Breaking Up Britain: Four Nations after a Union*. Lawrence + Wish.

In the autumn of 2024 (which may well see a new Labour government back in power after 14 years), it is exactly 25 years since the last Labour government opened the Scottish Parliament and the Welsh and Northern Irish Assemblies in 1999. Since both Scotland and Northern Ireland voted against Brexit in 2016 (which nevertheless happened in 2020), and signs for a possible reunification of Ireland grow stronger, the United Kingdom seems less than united and may even be on the verge of break-up (once again). So this must be an opportune moment to inquire into the 'state of the nation' of the UK. The question of Britishness as opposed to Scottishness, Welshness and Irishness (not to mention other ethnic identities, or even Europe) has certainly been further complicated in recent years. In this course, then, we want to look at the four nations in the context of devolution and Brexit (including historical, political and cultural aspects of the diverse identities involved) and reflect on the significance of these developments for the (future) politics and culture of the UK. This might also lead us to touch on more general/theoretical questions of the British Constitution, political culture and (the construction and representation of) national identities.

**2105-2b****Forty Years On - Remembering the Miners' Strike**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 215 Hofmeister, Frauke

Please note that live sessions in this class will start on 07 Nov. Please use the first weeks for the tasks specified on moodle.

Reading list: will be provided in the course

The miners' strike of 1984/85 and its eventual defeat by the Thatcher government was not only a decisive moment in British industrial relations, but has had long-term effects on individuals, communities and society as a whole. Over the past four decades, the events and their legacy

have been present in the news media, on small and big screens, in popular music, in literature, in museums, and in political debates. Taking the fortieth anniversary of this landmark event of British history as a cue, this seminar aims to investigate how, for what reasons and with what effects the miners' strike has been commemorated publicly. Drawing on relevant theoretical concepts regarding the forms and functions of cultural memory and on concepts of class, class struggle, and its intersections, we will look into the historical background in more detail and analyse various representations of the miners' strike, ranging from documentaries and feature films to exhibitions and political speeches. This shall reveal some of the struggles over the representation and commemoration of these events and shall also prompt more general discussions on class struggles and ideological implications of memorialisation in Britain and beyond.

### **2105-2c Refugees in British Politics and Culture**

freitags      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 324      Pittel, Harald

Precarious migration forms part of the long history of Britain's development into a nation-state, its international and (post)colonial relations to its European neighbours, the former Empire and across the globe. While identity itself is increasingly understood in Cultural Studies as 'rooted' in migration, it is crucial to unfold the social and political factors that have shaped migration in different historical contexts. Whenever migration is framed as a problem or 'crisis', the figure of the refugee comes to the foreground in discourses of cultural representation and political regulation. This course first takes a historical approach to discuss the situation of refugees in various phases of British history. We will then shift towards more recent developments 'from Thatcher to Sunak', with a special emphasis on the role of the media. While many of our examples will be representations in newspapers, television and the web, ample room will also be given to artistic responses in film, literature and beyond. Wherever possible, we will consider articulations of refugees rather than sticking with what is written and said about them.

### **2105-2d HIV/AIDS in British Culture, 1981–2021**

freitags      09.15-10.45 Uhr      Seminargebäude S 405      de Waal, Ariane

This seminar investigates four decades of British representations of HIV/AIDS. The time span we'll cover stretches from the description of first cases in 1981 to the release of the critically acclaimed TV series *It's a Sin* (dir. Peter Hoar) in 2021. Beginning our discussion with Susan Sontag's seminal work *AIDS and Its Metaphors* (1989), we will subsequently devote one segment of this seminar to each decade. Looking at the 1980s, we will take stock of the British media's framing of the AIDS epidemic and analyse early artistic responses (Derek Jarman, David Robilliard, and others). Moving into the 1990s, we will discuss selected AIDS elegies from Thom Gunn's anthology of poems *The Man with Night Sweats* (1992) alongside Mark Ravenhill's play *Some Explicit Polaroids* (1999). The 2000s saw the publication of Alan Hollinghurst's *The Line of Beauty* (2004), a Booker Prize-winning novel set in Margaret Thatcher's Britain and the principal subject of the third part of our seminar. Based on our most recent example, the series *It's a Sin* from 2021, we will conclude the seminar by outlining the ways in which HIV/AIDS is currently imagined in British culture and asking how anxieties surrounding gender and sexual identity as well as viral infections, pandemics, and health care crises are negotiated through texts that look back at the British AIDS epidemic.

**2105-3****Seminar: Kulturstudien und Schule**

Exam: research project in one of the courses 2105-1, 2105-2 or 2105-3

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-3a-d) ist ein Kurs zu belegen.

**2105-3a****Cultural Identities and the Classroom: Cultures of Adolescence**

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 405 de Waal, Ariane

Gen X, Gen Y, Gen Z, Generation Alpha – these compact terms condense an entire array of discourses on demographic cohorts that presumably share a set of characteristics, values, worries, and attitudes to work, life, politics, and other matters of evident interest to British Cultural Studies. In this seminar, we take the analysis of cultures of adolescence as an opportunity to revise salient theories and approaches in British Cultural Studies with the aim of equipping you with tools and examples for your final BCS coursework – be that the Staatsexamen oral exam or thesis and/or your future path as a TEFL teacher. We will devote specific attention to cultural constructions of adolescence in contemporary Britain. Over the course of our seminar sessions, we will examine public discourses about (and by) teenagers alongside literary, virtual, and cinematic examples with a view to negotiations of British national identity; cultural identities (class, gender, sexuality, race, ethnicity, ability); multiculturalism and transculturalism; issues of power (discourse, ideology, hegemony); and aspects of media analysis (production, consumption, 'prosumers', digital media, etc.).

**2105-3b****Cultural Identities and the Classroom: Understanding Britain, Past & Present**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 213 Nisters, David

Reading list: TBA

This course is designed specifically for the needs of students who are planning to become teachers of English, providing them with the opportunity to discuss British cultural identities in a way that will be relevant for both their upcoming university-exams and their role as teaching professionals. In particular, by approaching the formation and negotiation of identities from both a historical and a theoretical perspective, we shall be able to examine the crucial links between past and present throughout the seminar. Participants will, accordingly, be given the opportunity to brush up and deepen their understanding of British cultural history and its connection with contemporary British culture and society, including such recent social movements as Black Lives Matter or the political context of Brexit, in light of their prospective function as teachers of English.

Principal source material to be discussed in class will be made available on moodle.

**2105-3c****Cultural Identities and the Classroom: Brexit Across Media**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 105 Rostek, Joanna

Recommended Reading: Joanna Rostek and Anne-Julia Zwierlein, eds. *Brexit and the Divided United Kingdom*. Special Issue of the *Journal for the Study of British Cultures* 26.1 (2019).

On 31 January 2020, the UK officially ceased to be a member of the European Union. This step was preceded and still is the subject of controversial debates across Britain that touch upon questions ranging from national and regional identities to class differences and (post)colonial legacies. Unsurprisingly, recent works of literature as well as art and media projects have begun to explore the state of 'Brexit Britain'. The aim of this seminar is to familiarise you with and examine an example of what scholar Kristian Shaw has termed 'Brexitlit' as well as what by extension we might call 'Brexitart' in the realm of visual culture. We will moreover consider how Brexit has been represented on film.

While analysing and discussing primary texts across media, we will focus on common tropes and topics reappearing in cultural responses to Brexit, particularly the motifs of division and (dis)unity. Our interpretations will draw on approaches from British Cultural Studies, in that we will pay attention to the ways in which class, region, ethnicity, nationality, imperialism, and migration shape Brexit discourse in literature and society.

### **2105-3d**

#### **Cultural Identities and the Classroom: Britishness and All That**

mittwochs    11.15-12.45 Uhr    Seminargebäude S 125    Böhnke, Dietmar

Reading list: TBA

This course is specifically designed for teacher students and meant to refresh your knowledge of various aspects of British culture and society, as well as approaches in the field of Cultural Studies, partly in preparation for the upcoming Staatsexamen finals. In an introductory session, we are going to discuss your own needs and interests in this context, and will then set up a collaborative course plan covering these aspects (perhaps loosely grouped around the concept of Britishness). The course will include examples from a variety of identities and cultural fields as well as different media. It will also make use of the cultural topics covered in textbooks for English which you will work with in your future job as teachers.

**Modul:** 04-ANG-2201 für LA Englisch Gym., OS, Sonderpäd. (Pflicht 7. Sem.)  
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

## Teaching English II (TEFLII)

<b>Modulverantwortung</b>	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Heike Niesen
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Elaborating ELT Methods and Approaches" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Literature, Culture and Media in the EFL Classroom" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Die Studierenden können fremdsprachliche (bilinguale) Lehr- und Lernprozesse sowie deren spezifische Vermittlungsverfahren auf Grundlage von vertieften fachdidaktischen Kenntnissen charakterisieren. Sie können die wichtigsten Ansätze der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik darstellen und sind befähigt, diese Ansätze im Unterricht umzusetzen. Sie können sich kritisch mit fremdsprachendidaktischen Forschungsarbeiten, Forschungsmethoden und Forschungsergebnissen auseinandersetzen.
<b>Inhalt</b>	Historische, aktuelle und alternative fremdsprachendidaktische Vermittlungskonzepte; Theorien des Spracherwerbs und individuelle Voraussetzungen des Sprachenlernens; Kenntnisse curricularer Dokumente; Literatur-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren sowie Theorien, Ziele und Strategien des bilingualen und interkulturellen Lernens im Fremdsprachenunterricht. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss des Moduls "Teaching English I" (04-ANG-1201)
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Projektarbeit

<b>Teaching English II</b>
----------------------------

## Kommentierte Lehrveranstaltungen

### 2201-1

#### **Vorlesung: Elaborating ELT Methods and Approaches**

mittwochs    13.15-14.45 Uhr    Hörsaalgebäude HS 1    Gießler, Ralf

Literatur: Ellis, Rod (2015). *Understanding Second Language Acquisition*. 2nd ed., Oxford UP.  
 Lightbown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.  
 Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2014). *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Surkamp, Carola & Viebrock, Britta (Hrsg.) (2018). *Teaching English as a foreign Language*. J.B. Metzler.

The lecture starts off by looking at developments in foreign language teaching from the early Grammar Translation Method to Communicative Language Teaching, from the teaching of Landeskunde to transcultural learning. We will also deal with SLA research and how it contributes to our understanding of how foreign languages are learned. The main focus of the lecture will be on teaching English in a so-called post-method era, looking at principles like action-orientation, learner orientation, differentiated instruction or multilingual pedagogy as well as approaches like task-based language learning or CLIL. The lecture will also provide a basis for studying aspects of teaching literature, culture and media literacy in more detail in the seminar 2201-2.

### 2201-2

#### **Seminar: Literature, Culture and Media in the EFL Classroom**

Von den folgenden Seminarangeboten (2201-2 a-f) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Schöber, Marco
b) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Schöber, Marco
c) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 425	Gießler, Ralf
d) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 425	Gießler, Ralf
e) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Niesen, Heike
f) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Niesen, Heike

Literature:

Details concerning course literature will be given in the first week of the seminar.

Exam:

Project work over the course of the second part of the semester followed by an oral presentation. This exam will be graded.

This course introduces students to the concept of Intercultural Communicative Competence and looks at developments in the teaching of culture in the EFL classroom. We will also explore the concepts of inter- and transcultural learning as well as touch on ecological and global education in the EFL classroom. A significant part of the course will introduce students to developments in teaching literature and film and allow them to investigate a variety of methods for application in the classroom. What is more, we will examine the concept of Media Literacy and how it can be taught. Time will be dedicated to the concept of blended learning and we will look at recent developments in digital media with a view to establishing

how contemporary e-learning tools can be exploited both inside and outside the EFL classroom.



**Modul:** 04-ANG-2202 für LA Englisch Gym., OS

(Pflicht 6./7./8. Sem.)

### Practical School Placement IV/V (SPS IV/V)

<b>Modulverantwortung</b>	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Heike Niesen
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	• Schulpraktische Studien IV/V „Fachdidaktisches Blockpraktikum (4 SWS)
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.
<b>Inhalt</b>	Vierwöchiges Praktikum an der Schulart der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitiertes und eigener Unterrichtsstunden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss des Moduls "Practical School Placement II/III" (04-ANG-1202)
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Praktikumspportfolio

**Practical School Placement IV/V****Kommentierte Lehrveranstaltungen****2202****Übung "Subject-related School Internship (SPS IV/V) / Blockpraktikum"**

Prüfungleistung: Unbenotetes Praktikumsportfolio (Abgabe: 4 Wochen nach dem Ende des Praktikums)

Der genaue Zeitraum für Praktika in Sachsen wird durch das ZLS bekannt gegeben.

Herrmann, Dorit  
Hynes, Fiona  
Jung, Stefanie

The subject-related school internship (Blockpraktikum) lasts four weeks. It is usually carried out at schools outside of the city limits of Leipzig and Dresden. The requirement for the admission to the module is the successful completion of module 04-ANG-1202. In order to participate in the subject-related school internship (SPS IV/V), a TOOL registration is mandatory for the respective semester (e.g. registration at the beginning of the summer semester in preparation for the internship during the following semester break).

In addition, all students must register on the internship portal (Praktikumsportal). Information on the registration schedule and the allocation of schools can be obtained from the Office for Practical School Studies (Büro für Schulpraktische Studien) at the ZLS (<http://www.zls.uni-leipzig.de/schulpraktische-studien.html>).

Additional information can be found on the Institute's homepage (<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/studium/hinweise-zur-fachdidaktik/schulpraktische-studien/>).

Participants should also register for the Moodle course „Blockpraktikum Englisch“ at the beginning of the semester. The course provides important information about the requirements and events relating to the internship as well as a variety of supporting materials, which must be noted before the internship begins. The password for the course is: „Blockpraktikum Englisch“.

**Examenskolloquium Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende**

dienstags      17.15-18.45 Uhr      Seminargebäude S 101      Wohlschläger, Sara

Teilnehmer:innen: Das Tutorium richtet sich an Studierende, die ihre mündliche Prüfung in der Fachdidaktik Englisch im Rahmen des Staatsexamens im SS25 absolvieren werden. Es ist auch für Examenskandidat:innen des WS 24/25 geöffnet, wobei der Prüfungszeitraum und das Kolloquium sich dann überschneiden. Anmeldungen bitte in der Einschreibeweche per E-Mail an Sara Wohlschläger ([sw47zose@studserv.uni-leipzig.de](mailto:sw47zose@studserv.uni-leipzig.de)).

Das Kolloquium gibt den Teilnehmer:innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer:innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

**Modul:** 04-ANG-2302 für Master Global British Studies  
(Wahlpflicht 1. oder 3. Sem.)

## English Linguistics: Language Structure

<b>Modulverantwortung</b>	inhaltlich: Professur für anglistische Sprachwissenschaft organisatorisch: Prof. Dr. Arne Lohmann
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar Systemlinguistik I" (2 SWS)</li> <li>• Seminar Systemlinguistik II" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik erläutern, diskutieren und anwenden.
<b>Inhalt</b>	Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie). Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Hausarbeit (8 Wochen)

**English Linguistics: Language Structure****Kommentierte Lehrveranstaltungen****2302-1****Seminar Systemlinguistik I: Semantics in the Digital Age**

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude PC-Raum H-01 Schäfer, Martin

Exam: term paper

At least since the success of general-purpose chatbots like ChatGPT, the general public is well-aware that computers can do language. What is less clear is how this actually works, and what it might and might not have to do with linguistic ideas and theories on meaning that you encountered in your studies so far. In this seminar, we are going to dive into the basic idea and technology that marked the beginning of large language models: the idea that words with similar distributional properties have similar meanings, and its computational implementation, distributional semantics. After introducing the basic concepts of distributional semantics, we will look at selected studies, focussing on word formation. A main aim of the class is to give you hands-on knowledge in this approach. For this, we will be using the scripting language R. The class includes a gentle introduction to R, and no preknowledge in either this language nor programming in general is required. Classes will take place in the computer-pool, where the necessary software is available. The software can also be easily installed on any computing device of your own as long as you are running either windows, linux, or macOS.

**2302-2****Seminar Systemlinguistik II: Developmental Cognitive Linguistics**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude 303 Quick, Antje

Exam: term paper

Reading list: will be provided in the course

For a long time, language acquisition has been investigated from a purely linguistic perspective ignoring cognition and treating language as a separate module. Developmental Cognitive Linguistics puts cognition back at the heart of language acquisition in order to understand in how far domain-general capacities (memory, attention, inhibition, categorization, analogy, and social cognition) shape the acquisition of linguistic knowledge. In this course, we focus on how children acquire their language(s) and how their developing cognitive capacities shape and are shaped by the learning process. We will look at first and second language acquisition as well as child and adult learners to learn how cognitive and language abilities and skills evolve and/or decline over time.

**Modul: 04-ANG-2306 für Master Global British Studies**  
**(Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)**

## Variation in English II

<b>Modulverantwortung</b>	Professur für Varietäten des Englischen Prof. Dr. Ole Schützler
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	Wintersemester jedes 2. Jahr
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Historische Varietäten I" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Historische Varietäten II" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Theorien und Erkenntnisse bezüglich historischer und moderner Varietäten des Englischen erläutern, diskutieren und anwenden. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf diachroner Variation.
<b>Inhalt</b>	Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der historischen sowie regionalen, sozialen oder funktionalen Varietäten des Englischen, wobei der Schwerpunkt auf diachroner Variation liegt. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	Portfolio

<b>Variation in English II</b>
--------------------------------

### **Kommentierte Lehrveranstaltungen**

**2306-1**

**Seminar Historische Varietäten I**

**A Historical Perspective on Scots and Scottish Standard English**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 111

Schützler, Ole

Exam: Portfolio

Reading list: will be provided in the course

Today, Scottish English is often defined as a sociolinguistic continuum with Scots at its non-standard end and Scottish Standard English (SSE) at its standard end. Scots derives from the Anglian branch of Old English, used to be the (standardising) national language of Scotland and can have very strong distinctive features at all linguistic levels. Many would argue that, due to a loss in prestige, today it functions as a cluster of non-standard social and regional dialects. SSE, on the other hand, is more similar to other standard varieties of English, particularly in its grammar. In this seminar, we will trace the history of Scots, how it lost ground to English, how it functions alongside (or as part of?) English today, and what efforts have been made to restore its place in the arts and in education. Our focus will be on historical developments and their general linguistic consequences, but also on the linguistic features of English and/or Scots.

---

**2306-2**

**Seminar Historische Varietäten II**

**Grammatical change across centuries**

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 429

Schäfer, Martin

Exam: Portfolio

The grammatical system of English underwent major changes throughout its history. Starting out as a bona fide Germanic language, with rich verbal and nominal inflection and relatively free word order, it is now an almost inflectionless language, with strict SVO order. Our seminar traces fundamental changes by looking at a number of grammatical phenomena across the major periods of English, from Old English to Present Day English.

**Modul:** 04-AME-2401 für LA Englisch Gym. (Pflicht 7. oder 9. Sem.)  
04-AME-2401 für LA Englisch OS oder Sonderpäd. (Wahlpflicht 7. Sem.)

## American Literatures, American Societies

<b>Modulverantwortung</b>	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies organisatorisch: Dr. Eleonora Ravizza
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "American Literatures, American Societies" (2 SWS)</li> <li>• Seminar "Teaching America" (2 SWS)</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Ziele</b>	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, eigenständig amerikanistische Inhalte für den (medien- und onlinegestützten) Unterricht aufzubereiten. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden amerikanistische Fachinhalte und -fragestellungen identifizieren und im Unterricht nutzen. Aufbauend auf den im Modul 04-AME-1401 oder 1402 vermittelten Grundkenntnissen und der bis dahin geleisteten fachdidaktischen Ausbildung sind sie in der Lage, amerikanistische Inhalte in fachlich angemessener Form zu diskutieren und sie für den Schulunterricht zu strukturieren und aufzubereiten.
<b>Inhalt</b>	Die Vorlesung vermittelt fachliche Inhalte und Hintergründe, auf deren Basis die Studierenden ein Thema für die vertiefende Bearbeitung auswählen. Im Seminar vertiefen die Studierenden amerikanistische Themen und Fragestellungen, identifizieren eine von ihnen zu vertiefende Fragestellung, erarbeiten sich zusätzliches fachlich-amerikanistisches Hintergrundwissen und üben deren Didaktisierung (ggf. unter Verwendung elektronischer Hilfsmittel zur internetgestützten Lehre). Semesterbegleitend wird dabei ein Portfolio erstellt, dessen einzelne, aufeinander aufbauende Bestandteile gemeinsam ein Lernprojekt ergeben, das die Erarbeitung und Didaktisierung amerikanistischer Fachinhalte exemplarisch realisiert. Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

### **Teilnahmevoraussetzungen**

Abschluss des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Portfolio

**Amerikanische Literaturen, Amerikanische Gesellschaften**  
**American Literatures, American Societies**

**Kommentierte Lehrveranstaltungen**

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

Die Vorlesung 1c kann nur von Studierenden belegt werden, die das Modul 1402 (Literatures and Cultures of the USA) im Sommersemester 2023 besucht haben. Studierende, die das Modul 1402 in einem früheren Sommersemester belegt haben, wählen zwischen 1a und 1b.

**2401-1a**

**Vorlesung**

**Constructing North American History II: From the Civil War to 9/11 and beyond**

montags      17.15-18.45 Uhr      Hörsaalgebäude, HS 4      Stieglitz, Olaf

The lecture explores how the unfolding of American history after the Civil War shaped American society and thus the country's political culture, its institutions, and the different social groups living together in the United States. Topics to be covered include Reconstruction politics in the South, the rise of corporate America, the changing international role of American politics and culture, mass immigration and its impact, reform and civil rights movements, the globalization of American culture, and many more. The course thus integrates global, transatlantic, and international developments to better understand the nature of the American experience and its impact on international affairs.

**2401-1b**

**Vorlesung**

**Ethnicity and Diversity in US Culture**

donnerstags    09.15-10.45 Uhr      Hörsaalgebäude, HS 6      Pizarz-Ramirez, Gabriele

The lectures will discuss key concepts of and developments in race, ethnicity and minority studies as well as explore the cultures and histories of ethnic groups in the U.S., focusing especially on the literatures and cultures of U.S. Latinos/as, African Americans, Asian Americans and Native Americans.

Von den folgenden Angeboten (2401-2a-f) ist ein Kurs zu belegen.

**2401-2a/b**

**Seminar: American Bodies: Negotiations of Power, Identity, and Otherness in US Film**

a) donnerstags    13.15-14.45 Uhr    Seminargebäude S 304      Ravizza, Eleonora  
 b) donnerstags    15.15-16.45 Uhr    Seminargebäude S 304      Ravizza, Eleonora

Exam: Portfolio

Bodies represent a fundamental site where power is negotiated. Looking at how bodies are controlled, regulated, narrated, historicized, weaponized, institutionalized, and theorized can offer critical insights into American culture. By exploring, for example, how differently looking



bodies can be constructed as monstrous, how male bodies can be militarized for the benefit of a war narrative, or how non-white bodies can be subjugated or exoticized in a colonial context, we can try to understand the cultural politics expressed in diverse narratives around bodies. In this seminar, we will examine different conceptualizations of bodies and we will look at how bodies are represented in American (popular) culture through different lenses, such as gender, queerness, race, class, and disability.

In this seminar, we will discuss and theorize different conceptualizations of bodies. We will analyze a variety of films with the use of critical theory, discussing aspects such as gender, queerness, race, class, and disability. The seminar will enable students to deepen their understanding of American culture, to explore various canonical theories, to analyze and develop an original argument about a film of their choice in a portfolio exam.

Please note: The seminars in this module are offered alongside five additional workshop sessions. While it is possible to take the seminar (and pass the module) without these workshops, attending them is strongly recommended. The workshops cover key skills that help with the portfolio. We offer the workshops in three alternative time slots (see below).

### **2401-2c/d/e/f**

#### **Seminar Reading American Fiction: Canons and/of Popular Culture**

c) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Herrmann, Sebastian
d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Herrmann, Sebastian
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Herrmann, Sebastian
f) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 326	Herrmann, Sebastian

Exam: Portfolio

In this seminar, we will practice reading American fiction, both film and written texts, through the canonical categories of difference in American studies: race, class, and gender. In doing so, we will also work on a more general understanding of periods, modes, and genres. In addition to practicing close-reading these texts, we will draw on a diverse body of theory to better analyze, understand, and contextualize the cultural work our texts do, along with the contradictions and ambiguities they harbor. Throughout the semester we will thus practice key analytic and research skills. Taken together, the individual elements of the seminar are meant to prepare you to do independent academic work on primary texts within the field of American studies.

Please note: The seminars in this module are offered alongside five additional workshop sessions. While it is possible to take the seminar (and pass the module) without these workshops, attending them is strongly recommended. The workshops cover key skills that help with the portfolio. We offer the workshops in three alternative time slots (see below).

#### **Workshops:**

As an addition to the seminar, workshops in three different slots will be offered: Tuesday 1-3 pm, Tuesday 3-5 pm, as well as Wednesday 3-5 pm. The workshops help with developing important skills needed to complete the portfolio exam. The topics covered will include: how to create a research bibliography, how to practice close reading and text analysis, and how to develop an argument. To participate, please block time accordingly. Signup procedures will be explained in the first seminar session.

## Celtic Studies I/II

### **Modulnummern 04-009-5001 / 04-009-5003**

Für Studierende im **Masterstudiengang Anglistik oder Global British Studies:**

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des B.A.-Studiengangs „Europäische Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik.

## Examens- und Forschungskolloquia

### **Forschungskolloquium**

mittwochs      17.15-18.45 Uhr      GWZ H4 3.15      Haekel, Ralf

This colloquium is dedicated to the discussion of ongoing research projects and dissertations from the fields of literary and cultural studies at Leipzig University. Doctoral and post-doctoral students will present their research, theses chapters, or conference papers and discuss them with members of the English Department. The aim is to provide peer and faculty-led guidance and discuss current theoretical and scholarly trends. This class is open to invitation only.

---

### **Examenskolloquium Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende**

dienstags      17.15-18.45 Uhr      Seminargebäude S 101      Wohlschläger, Sara

Teilnehmer:innen: Das Tutorium richtet sich an Studierende, die ihre mündliche Prüfung in der Fachdidaktik Englisch im Rahmen des Staatsexamens im SS25 absolvieren werden. Es ist auch für Examenskandidat:innen des WS 24/25 geöffnet, wobei der Prüfungszeitraum und das Kolloquium sich dann überschneiden. Anmeldungen bitte in der Einschreibeweche per E-Mail an Sara Wohlschläger ([sw47zose@studserv.uni-leipzig.de](mailto:sw47zose@studserv.uni-leipzig.de)).

Das Kolloquium gibt den Teilnehmer:innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer:innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

<b>Zusatzangebot außerhalb von Modulen</b> <b>Additional non-module courses</b>
--

**Buchclub: New Literary Publications**

dienstags      19.15-20.45 Uhr      GWZ, H4 3.15      Haekel, Ralf

In this seminar we will read and discuss works of fiction, drama and poetry which have been published only very recently (in the past 12 months). The intention is to approach new literature without any standard interpretation or preconceived notion in mind. We will meet on a regular basis every two weeks; so there should be enough time for every participant to be prepared. The course syllabus will be the result of a democratic process: suggestions can be made on Moodle by editing an Etherpad, and in the first session we will decide which books to read.

---

**Creative Writing Workshop**

mittwochs      19.15-20.45 Uhr      GWZ, H4 3.15      Elwer, Joshua  
Schmidt, Bradley

In this workshop, we will share our creative writing projects. These projects can be in a variety of literary forms, including poetry, fiction, drama, or movie scripts among others. Before each session, one or two participants will have their creative selection disseminated to the others. The group members will read these pieces and then give their feedback to the author when we meet. The intention of this workshop is to create a critical atmosphere in which our creative writings can be shared, workshopped, and improved. We will meet roughly every two weeks and will agree on a schedule in the first session.